

GERMANIA®

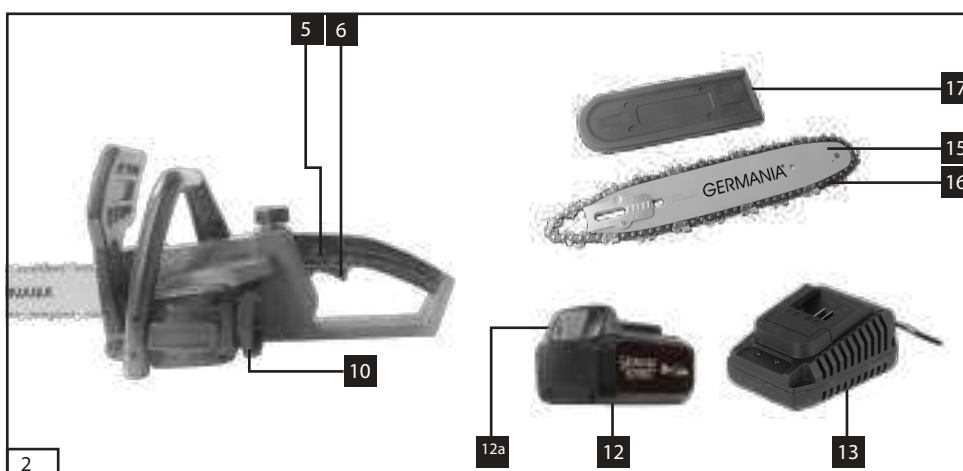
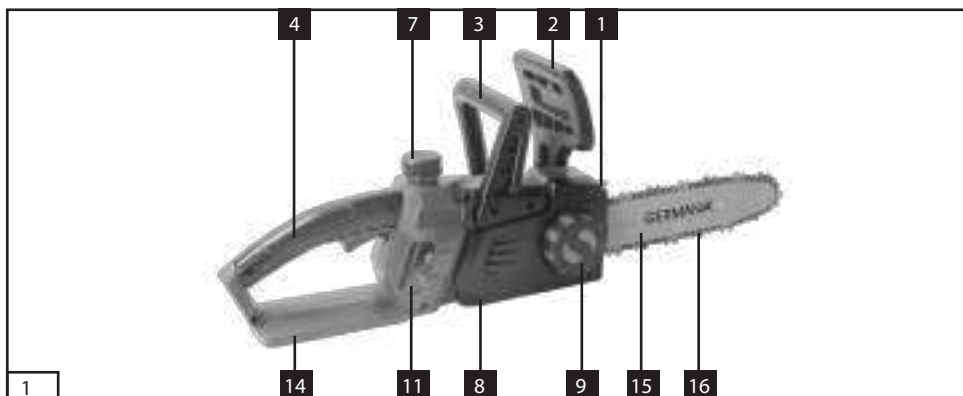
Qualitätswerkzeuge

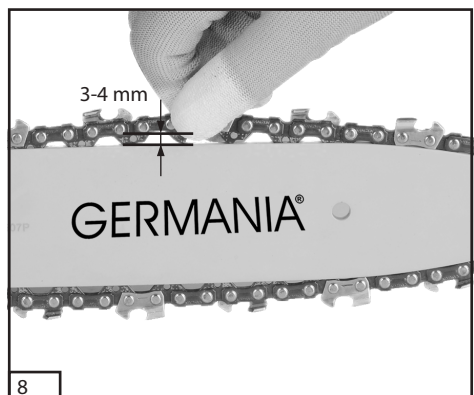
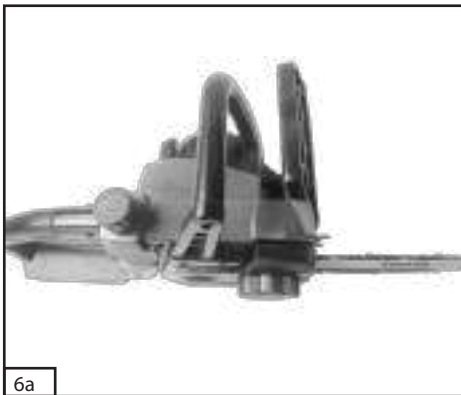
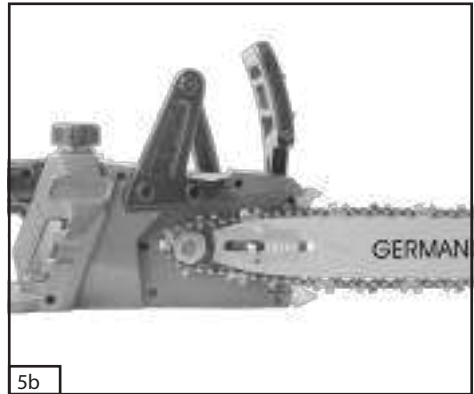
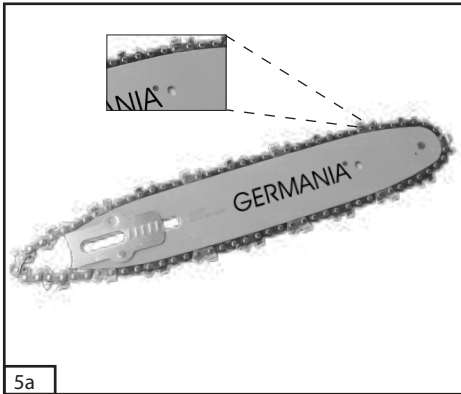
Originalbedienungsanleitung
Traduzione delle istruzioni originali
Originaalkasutusjuhendi tõlge
Translation of the original instructions

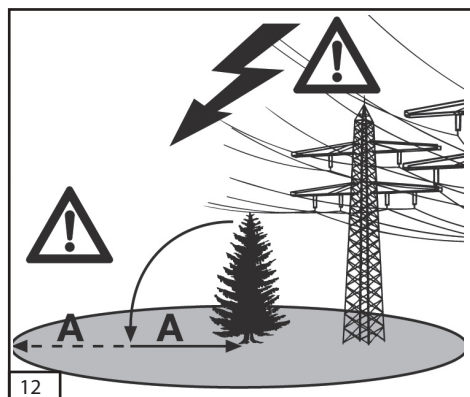
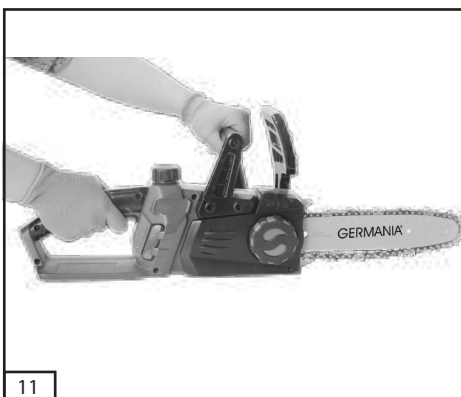
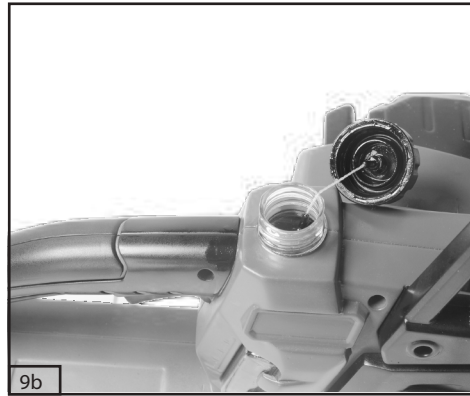


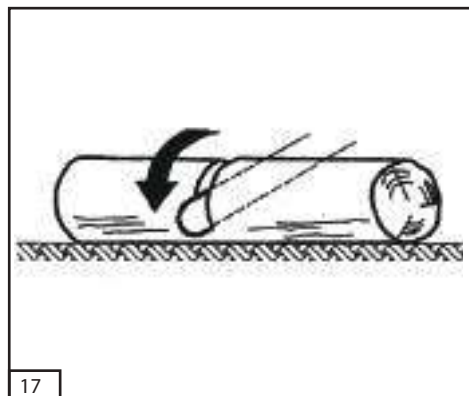
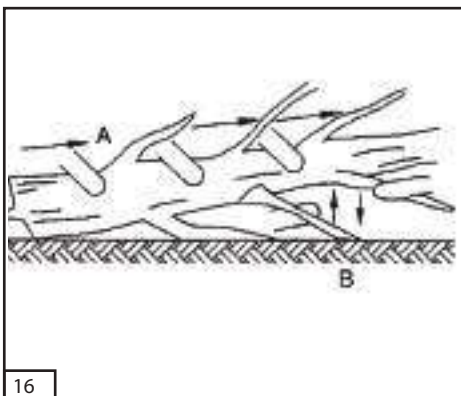
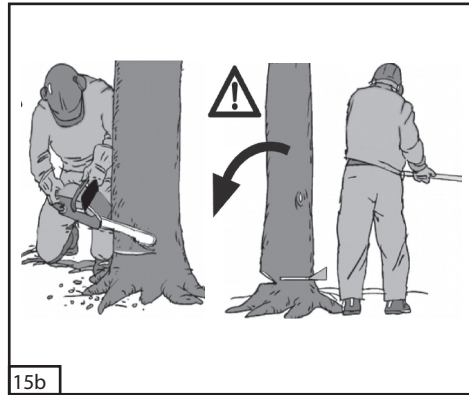
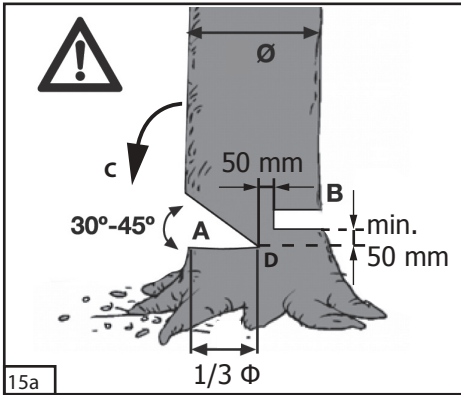
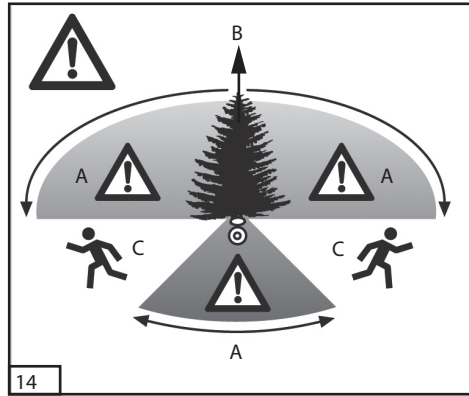
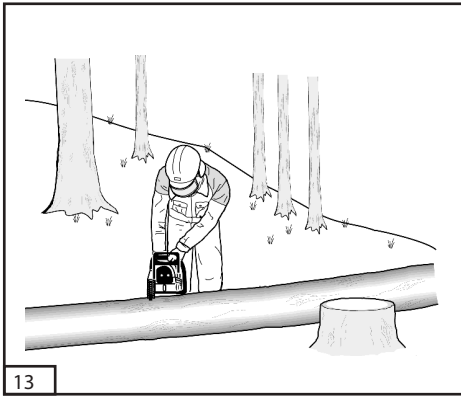
Modell-Nr. CS 20 Germania
Art.Nr. 801000002

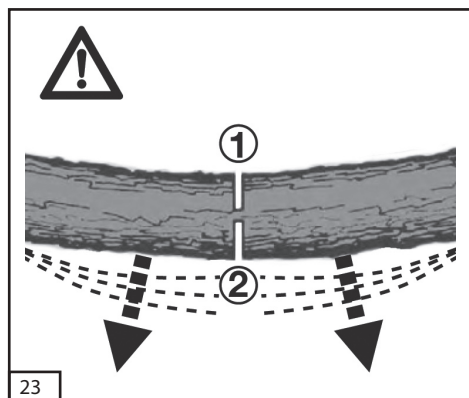
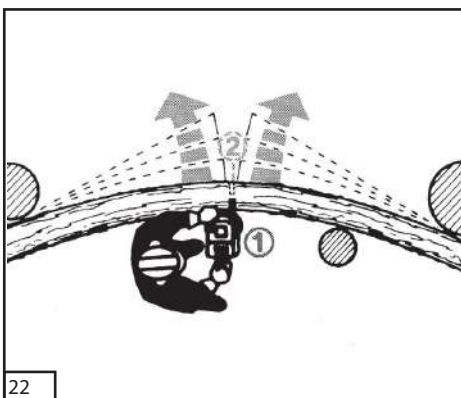
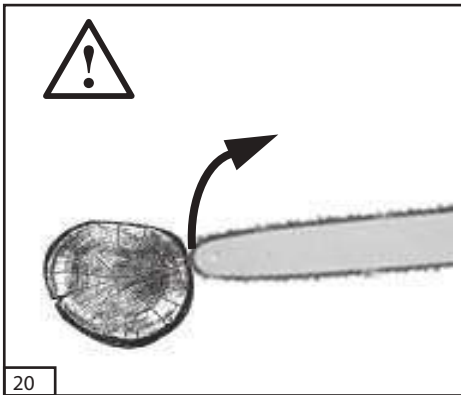
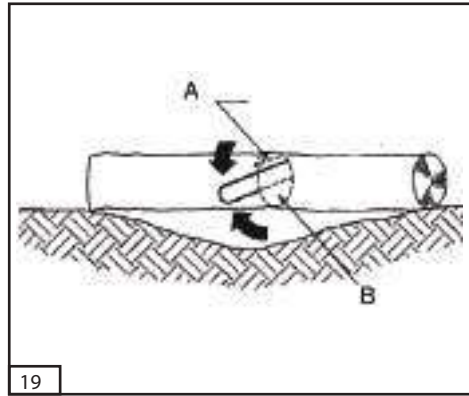
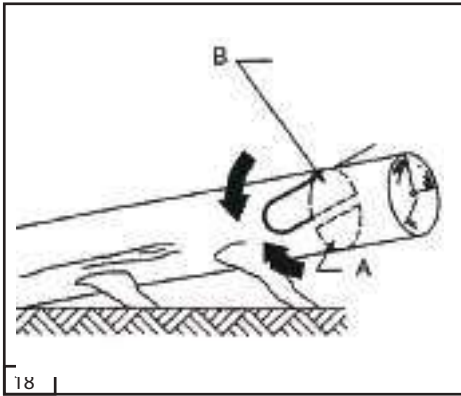
AKKU-KETTENSÄGE
MOTOSEGA A BATTERIA
AKUGA KETTTSAAG
CORDLESS CHAIN SAW

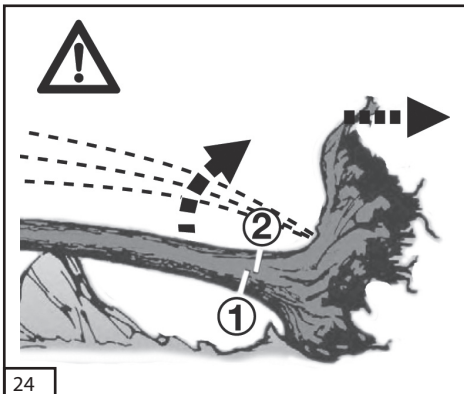












24

Verpackung:

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.
 - Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
 - Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.
- Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.

1. Allgemeine Sicherheitsvorschriften

WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Ver säumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatzsicherheit

- a) Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

- b) Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder St äube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die D ämpfe entzünden können.

- c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten

Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten

Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

DE

f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unabsichtlichen Start des Elektrowerkzeuges.

d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem Gerät nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt.

Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) Halten Sie Ihre Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

a) Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.

Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.

Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit

aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

6) Service

a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Spezielle Sicherheitshinweise für Kettensägen

- Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt. Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.

- Halten Sie die Kettensäge mit Ihrer rechten Hand am hinteren Handgriff und mit Ihrer linken Hand am vorderen Handgriff fest. Das Festhalten der Kettensäge in einer anderen Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.

- Tragen Sie Schutzbrille und Gehörschutz. Weitere Schutzausrüstung für Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen. Passende Schutzbekleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.

- Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum. Bei Betrieb einer Kettensäge auf einem Baum besteht Verletzungsgefahr.

- Achten Sie immer auf einen festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf gefestigtem, sicheren und ebenen

Untergrund stehen. Rutschiger oder instabiler Untergrund kann bei Benutzung von Leitern zum Verlust der Kontrolle über die Balance und der Kettensäge führen.

- Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert. Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen. Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen. Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.
- Befolgen Sie Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör. Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.
- Nur Holz sägen. Die Kettensäge nur für Arbeiten verwenden, für die sie bestimmt ist - Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind. Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags:

Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.

Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird.

Das Verkleben der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene rasch in Bedienerrichtung zurückstoßen.

Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können. Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe. Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten. Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag

führen.

- Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette. Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zum Rückschlag.
- Es wird empfohlen, dass ein Erstbenutzer zumindest das Schneiden von Rundholz auf einem Sägebock oder Gestell üben sollte.

Richtiger Umgang mit dem Akkuladegerät

a) Verwenden Sie zum Laden des Akkus ausschließlich das mitgelieferte Ladegerät. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr.

b) Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker und lassen Sie es von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Benutzen Sie ein defektes Ladegerät nicht und öffnen Sie es nicht selbst. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

c) Achten Sie darauf, dass die Netzspannung mit den Angaben des Typenschildes auf dem Ladegerät übereinstimmt. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

d) Trennen Sie das Ladegerät vom Netz, bevor Verbindungen zum Elektrowerkzeug geschlossen oder geöffnet werden.

e) Halten Sie das Ladegerät sauber und fern von Nässe und Regen. Benutzen Sie das Ladegerät niemals im Freien. Durch Verschmutzung und das Eindringen von Wasser erhöhen sich das Risiko eines elektrischen Schlags.

f) Das Ladegerät darf nur mit den zugehörigen Original-Akkus betrieben werden. Das Laden von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

g) Vermeiden Sie mechanische

Beschädigungen des Ladegerätes. Sie können zu inneren Kurzschlüssen führen.

h) Das Ladegerät darf nicht auf brennbarem Untergrund (z.B. Papier, Textilien) betrieben werden. Es besteht Brandgefahr wegen der beim Laden auftretenden Erwärmung.

i) Wenn die Anschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

j) Der Akku Ihrer Heckenschere wird nur teilweise vorgeladen geliefert und muss vor Gebrauch zum ersten Mal richtig aufgeladen werden. Für die erste Aufladung wird empfohlen, den Akku etwa 1 Stunde aufzuladen. Stecken Sie die Akku in den Sockel ein und schließen Sie das Ladegerät ans Stromnetz an.

k) Ziehen Sie den Netzstecker, wenn der Akku voll aufgeladen ist und trennen Sie das Ladegerät vom Gerät. Die Ladezeit beträgt etwa 1 Stunde.

l) Lassen Sie Ihren Akku nicht kontinuierlich aufladen. Das kann die Akkuzellen beschädigen.

Anmerkung: Ständiges Nachladen kleiner Kapazitäten kann die Akkuzellen beschädigen. Nur nachladen, wenn das Gerät zu langsam läuft.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeuges auftreten:

- Schnittverletzungen, falls keine Schutzkleidung getragen wird.
- Lungenschäden, falls keine geeignete Staubschutzmaske getragen wird.
- Gehörschäden, falls kein geeigneter

Gehörschutz getragen wird.

- Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

Bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Erklärung der Symbole auf dem Gerät:



Gebrauchsanweisung lesen



Augenschutz tragen



Gehörschutz tragen



Das Gerät nicht dem Regen aussetzen



Maximale Schnitttiefe



Schnittgeschwindigkeit bei Nenndrehzahl



Entsprechend der Anforderungendes deutschen Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes(GPSG)



Garantierter Schallleistungspegel



In Übereinstimmung mit geltendeneuropäischen Richtlinien



ACHTUNG! Unbrauchbare Maschinen gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie sie bei einer örtlichen Sammelstelle ab, um eine ordnungsgemäße und umweltgerechte Entsorgung zu gewährleisten.

Bildzeichen auf dem Akku:



Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Akku-Li



Setzen Sie den Akku nicht über längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aus und legen Sie ihn nicht auf Heizkörpern ab (max. 45 °C).



Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer .



Werfen Sie den Akku nicht ins Wasser.



Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll.

Bildzeichen auf dem Ladegerät:



Input



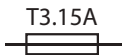
Output



Gleichspannung (DC)



Schutzklasse II



Schutztemperaturbegrenzung



Das Ladegerät ist nur zur Verwendung in Räumen geeignet.



Vor dem Laden ist die Betriebsanleitung zu lesen.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

2. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (siehe Bild 1/2)

1. Krallenanschlag
2. Vorderer Handschutz mit Kettenbremse
3. Vorderer Handgriff
4. Hinterer Handgriff
5. Einschaltsperr
6. Ein-/ Ausschalter
7. Öltankdeckel
8. Kettenradabdeckung
9. Befestigungsschraube für Kettenradabdeckung
10. 2x Akkusteckplätze
11. Anzeige Kettenölfüllstand
12. Akku
- 12a. Entriegelungstaste
- 12b. Kapazitätsanzeige
- 12c. Taste
13. Akkuladegerät
14. Hinterer Handschutz
15. Schwert
16. Sägekette
17. Schwertschutz

3. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Kettensäge ist zum Fällen von Bäumen sowie zum Sägen von Stämmen, Ästen, Holzbalken, Brettern, usw. vorgesehen und kann für Quer- und Längsschnitte verwendet werden. Sie ist nicht geeignet zum Sägen von anderen Materialien als Holz.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

4. Montage

Achtung! Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Akku heraus, wenn diese vollständig montiert ist und die Kettenspannung eingestellt ist. Tragen Sie immer Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

4.1 Montage von Schwert und Sägekette

- Packen Sie alle Teile sorgfältig aus und überprüfen Sie diese auf Vollständigkeit (Abb. 2).
- Befestigungsschraube für Kettenradabdeckung lösen (Abb. 3).
- Kettenradabdeckung abnehmen (Abb. 4).
- Kette wie abgebildet in die umlaufende Nut des Schwertes legen (Abb. 5a).
- Schwert und Kette wie abgebildet in die Aufnahme der Kettensäge einlegen. Dabei die Kette um das Ritzel (Abb. 5b) führen.
- Kettenradabdeckung anbringen (Abb. 6a) und mit Befestigungsschraube befestigen (Abb. 6b).

Achtung! Befestigungsschraube erst nach dem Einstellen der Kettenspannung endgültig festschrauben.

4.2 Spannen der Sägekette

Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer das Gerät ausschalten und den Akku aus dem Gerät entnehmen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

- Befestigungsschraube für Kettenradabdeckung einige Umdrehungen lösen (Abb. 3).
- Kettenspannung mit der Kettenspannschraube einstellen (Abb. 7).
Rechtsdrehen erhöht die Kettenspannung, Linksdrehen verringert die Kettenspannung. Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie in der Mitte des Schwertes um ca. 3-4 mm abgehoben werden kann (Abb.8).
- Befestigungsschraube für Kettenradabdeckung festschrauben (Abb. 6b).

Achtung! Alle Kettenglieder müssen ordnungsgemäß in der Führungsnut des Schwertes liegen.

Hinweise zum Spannen der Kette:

Die Sägekette muss richtig gespannt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Sie erkennen die optimale Spannung, wenn die Sägekette in der Mitte des Schwertes um 3-4 mm abgehoben werden kann.
Da sich die Sägekette durch das Sägen erhitzt und dadurch ihre Länge verändert, überprüfen Sie bitte alle 10min die Kettenspannung und regulieren Sie diese bei Bedarf. Das gilt besonders für neue Sägeketten. Entspannen Sie nach abgeschlossener Arbeit die Sägekette, weil sich diese beim Abkühlen verkürzt. Damit verhindern Sie, dass die Kette Schaden nimmt.

4.3 Sägekettenschmierung

Achtung! Vor Überprüfung und Einstellarbeiten immer das Gerät ausschalten und den Akku aus dem Gerät entnehmen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe, wenn Sie Arbeiten an der Kettensäge vornehmen, um Verletzungen zu vermeiden.

Achtung! Betreiben Sie die Kette niemals ohne Sägekettenöl! Die Benutzung der Kettensäge ohne Sägekettenöl oder bei einem Ölstand unterhalb der Minimum-Markierung (Abb.9) führt zur Beschädigung der Kettensäge!

Achtung! Temperaturverhältnisse beachten: Unterschiedliche Umgebungstemperaturen erfordern Schmiermittel mit einer höchst unterschiedlichen Viskosität. Bei niedrigen Temperaturen benötigen Sie dünnflüssige Öle (niedrige Viskosität) um einen ausreichenden Schmierfilm zu erzeugen. Wenn Sie nun dasselbe Öl im Sommer verwenden, würde dieses alleine durch die höheren Temperaturen weiter verflüssigt. Dadurch kann der Schmierfilm abreißen, die Kette würde überhitzt werden und kann Schaden nehmen. Darüber hinaus verbrennt das Schmieröl und führt zu einer unnötigen Schadstoffbelastung.

Öltank befüllen:

- Sägekette auf ebener Fläche abstellen.
- Bereich um den Öltankdeckel (Abb. 9) reinigen und diesen anschließend öffnen.
- Tank mit Sägekettenöl befüllen. Achten Sie dabei darauf, dass kein Schmutz in den Tank gelangt, damit die Öldüse nicht verstopft.
- Öltankdeckel schließen.

5. Betrieb

5.1 Entfernen / Einsetzen des Akkus

- Die Säge wird mit zwei Akkus ausgeliefert. Zum Betrieb der Säge müssen beide Akkus eingesetzt werden. (Abb. 10a)
- Um den Akku (12) vom Gerät zu entfernen,

drücken Sie die Entriegelungstaste am Akku und entfernen Sie den Akku.

- Um den Akku (12) einzusetzen, schieben Sie den Akku entlang der Führungsschiene in das Gerät. Sie werden hören, wie es einrastet.

Warnung! Setzen Sie den Akku erst ein, wenn das Gerät vollständig montiert ist. Es besteht Verletzungsgefahr!

5.1.1 Ladevorgang

Warnung! setzen Sie den Akku nicht extremen Bedingungen wie Wärme und Stoß aus. Es besteht Verletzungsgefahr durch auslaufende Akkuflüssigkeit! Spülen Sie bei Augen- oder Hautkontakt die betroffenen Stellen mit Wasser oder Neutralisator und suchen Sie einen Arzt auf.

Laden Sie den Akku nur in trockenen Räumen auf, die Außenfläche des Akkus muss sauber und trocken sein, bevor Sie das Ladegerät anschließen. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Stromschlag.

Laden Sie den Akku nur mit beiliegendem Ladegerät auf.

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf. Den Akku nicht mehrmals hintereinander kurz aufladen.

- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit trotz Aufladung zeigt an, dass der Akku verbraucht ist und ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur einen Original-Akku, den Sie über den Kundendienst beziehen können.

- Beachten Sie in jedem Falle die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz.

- Defekte, die aus unsachgemäßer Handhabung resultieren, unterliegen nicht der Garantie.

Akku aufladen

WARNUNG! Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie den Stillstand des Messer ab. Lassen Sie einen frisch entladenen Akku (12) ca. 15 Minuten abkühlen, bevor Sie ihn in das

Ladegerät (13) einsetzen.

1. Nehmen Sie gegebenenfalls den Akku (12) aus dem Gerät.

2. Schieben Sie die Akkus (12) auf das Ladegerät (13). Er rastet hörbar ein.

3. Vergleichen, ob die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung mit der vorhandenen Netzspannung übereinstimmt. Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts (13) in die Steckdose.

4. Die Ladezeit beträgt bei leerem AKKU ca. 1 Stunde.

Achtung! Während des Ladevorgangs kann sich der Akku- Pack etwas erwärmen, dies ist jedoch normal.

5. Nach erfolgtem Ladevorgang trennen Sie das Ladegerät (13) vom Netz.

6. Drücken Sie die Entriegelungstasten am Akku (12a) und ziehen Sie den Akku (12) aus dem Ladegerät (13).

Ladezustand des Akkus prüfen

Drücken Sie die Taste am Akku, die Anzahl der leuchtenden LEDs zeigt den Ladezustand des Akkus an:

Alle LEDs leuchten: Akku ist voll geladen.

2 LEDs leuchten: Akku zur Hälfte geladen

1 LED leuchtet: Akku ist leer, bitte aufladen.

5.1.2 Verbrauchte Akkus

- Eine wesentlich verkürzte Betriebszeit trotz Aufladung zeigt an, dass der Akku (12) verbraucht ist und ersetzt werden muss. Verwenden Sie nur einen Ersatz-Akku, den Sie über den Kundendienst beziehen können.

- Beachten Sie in jedem Falle die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz

5.2 Ein-/Auschalten

Einschalten

- Kettensäge mit beiden Händen an den Griffen wie in Abb. 11 dargestellt festhalten (Daumen unter den Handgriff).

- Einschaltsperr (Abb. 1/Pos. 5) drücken und halten.

- Kettensäge mit Ein-/ Ausschalter einschalten. Die Einschaltsperr kann jetzt wieder losgelassen werden.

Ausschalten

Ein-/ Ausschalter (Abb. 1/Pos. 6) loslassen.

Die eingebaute Bremse bringt die umlaufende Sägekette innerhalb kürzester Zeit zum Stehen.

Achtung! Tragen Sie die Säge nur am vorderen Griff! Wenn Sie die angeschlossene Säge nur am hinteren Griff mit den Schaltelementen tragen, kann es passieren, dass Sie versehentlich gleichzeitig die Einschaltsperr und den Ein-/ Ausschalter betätigen, und die Kettensäge anläuft.

5.3 Kettenbremse

Die Kettenbremse ist ein Schutzmechanismus, der über den vorderen Handschutz (Abb.1/Pos.2) ausgelöst wird. Wenn die Kettensäge durch einen Rückschlag zurückgeschleudert wird, löst die Kettenbremse aus und stoppt die Sägekette in weniger als 0,12 Sekunden.

Prüfen Sie regelmäßig die Funktion der Kettenbremse. Klappen Sie dazu den Handschutz (Abb.1/Pos.2) nach vorne und schalten Sie die Kettensäge kurz ein. Die Sägekette darf nicht anlaufen.

Ziehen Sie den vorderen Handschutz (Abb.1/Pos.2) zurück, bis dieser einrastet, um die Kettenbremse zu lösen.

Beachtung!

Aus Sicherheitsgründen kann die Säge nicht neu starten, wenn der vordere Handschutz nach der Kettenbremse zurückgezogen wird, wenn der Ein / Aus-Schalter nicht losgelassen wird.

Achtung! Benutzen Sie die Säge nicht, wenn die Schutzeinrichtungen nicht einwandfrei funktionieren.

Versuchen Sie nicht, sicherheitsrelevante

Schutzeinrichtungen selbst zu reparieren, sondern wenden Sie sich an unseren Service oder eine ähnlich qualifizierte Werkstatt.

Handschutz

Der vordere Handschutz (zugleich Kettenbremse) (Abb. 1/Pos.2) und der hintere Handschutz (Abb. 2/Pos. 14) schützen die Finger vor Verletzungen durch den Kontakt mit der Sägekette, falls diese durch Überlastung reißt.

6. Arbeiten mit der Kettensäge

6.1 Vorbereitung

Überprüfen Sie vor jedem Einsatz folgende Punkte, um sicher arbeiten zu können:

Zustand der Kettensäge

Untersuchen Sie die Kettensäge vor Beginn der Arbeiten auf Beschädigungen am Gehäuse, dem Netzkabel, der Sägekette und dem Schwert. Nehmen Sie niemals ein offensichtlich beschädigtes Gerät in Betrieb.

Ölbehälter

Füllstand des Ölbehälters. Überprüfen Sie auch während der Arbeit, ob immer ausreichend Öl vorhanden ist. Betreiben Sie die Säge nie, wenn kein Öl vorhanden oder der Ölstand unter die min-Markierung gesunken ist (Abb. 9), um eine Beschädigung der Kettensäge zu vermeiden. Eine Füllung reicht im Schnitt für 15 Minuten, abhängig von den Pausen und der Belastung.

Sägekette

Spannung der Sägekette, Zustand der Schneiden. Je schärfer die Sägekette ist, umso leichter und kontrollierbarer lässt sich die Kettensäge bedienen.

Das Gleiche gilt für die Kettenspannung.

Überprüfen Sie auch während der Arbeit alle 10 Minuten die Kettenspannung, um Ihre Sicherheit zu erhöhen! Besonders neue Sägeketten neigen zu erhöhter Ausdehnung.

Kettenbremse

Prüfen Sie die Funktion der Kettenbremse wie im Kapitel „Schutzeinrichtungen“ beschrieben und lösen Sie sie.

Schutzkleidung

Tragen Sie unbedingt die entsprechende, eng anliegende Schutzkleidung wie Schnittschutzhose, Handschuhe und Sicherheitsschuhe.

Gehörschutz und Schutzbrille.

Tragen Sie bei Fäll- und Waldarbeiten unbedingt einen Schutzhelm mit integriertem Gehör und Gesichtsschutz. Dieser bietet Schutz vor herabfallenden Ästen und zurückschlagenden Zweigen.

6.2 Erläuterung der richtigen Vorgehensweise bei grundlegenden Arbeiten

Baum fällen (Abb. 12-15)

Wird von zwei oder mehreren Personen gleichzeitig zugeschnitten und gefällt, so sollte der Abstand zwischen den fällenden und zu schneidenden Personen mindestens die doppelte Höhe des zu fällenden Baumes betragen (Abb.12). Beim Fällen von Bäumen ist darauf zu achten, dass andere Personen keiner Gefahr ausgesetzt, keine Versorgungsleitungen getroffen und keine Sachschäden verursacht werden. Sollte ein Baum mit einer Versorgungsleitung in Berührung kommen, so ist das zuständige Energieversorgungsunternehmen sofort in Kenntnis zu setzen.

Bei Sägearbeiten am Hang muss sich der Bediener der Kettensäge im Gelände oberhalb des zu fällenden Baumes aufhalten, da der Baum nach dem Fällen bergab rollen oder rutschen wird (Abb.13).

Vor dem Fällen muss ein Fluchtweg geplant und wenn nötig frei gemacht werden. Der Fluchtweg muss von der erwarteten Falllinie aus schräg nach hinten wegführen, wie in der Abbildung 14 dargestellt (A=Gefahrenzone, B= Fallrichtung, C=Fluchtbereich).

Vor dem Fällen ist die natürlich Neigung des Baumes, die Lage größerer Äste und die Windrichtung in Betracht zu ziehen, um die Fallrichtung des Baumes beurteilen zu können. Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht sind vom Baum zu entfernen.

Kerbschnitt setzen (Abb. 15a)

Sägen Sie im rechten Winkel zur Fallrichtung eine Kerbe (A) mit einer Tiefe von 1/3 des Baumdurchmessers, wie in Abbildung 15 gezeigt. Zuerst den unteren waagrechten Kerbschnitt (A) durchführen. Dadurch wird das Einklemmen der Sägekette oder der Führungsschiene beim Setzen des zweiten Kerbschnitts vermieden.

Fällschnitt setzen (Abb. 15b)

Den Fällschnitt mindestens 50 mm über den waagrechten Kerbschnitt ansetzen. Den Fällschnitt (B) parallel zum waagrechten Kerbschnitt ausführen.

Den Fällschnitt nur so tief einsägen, dass noch ein Steg (Fällleiste) (D) stehen bleibt, der als Scharnier wirken kann. Der Steg verhindert, dass sich der Baum dreht und in die falsche Richtung fällt. Sägen Sie den Steg nicht durch. Bei Annäherung des Fällschnitts an den Steg sollte der Baum zu fallen beginnen. Wenn sich zeigt, dass der Baum möglicherweise nicht in die gewünschte Fallrichtung (C) fällt oder sich zurück neigt und die Sägekette festklemmt, den Fällschnitt unterbrechen und zur Öffnung des Schnitts und zum Umlegen des Baumes in die gewünschte Falllinie Keile als Holz, Kunststoff oder Aluminium verwenden.

Wenn der Baum zu fallen beginnt, die Kettensäge aus dem Schnitt entfernen, ausschalten, ablegen und den Gefahrenbereich über den geplanten Fluchtweg verlassen. Auf herunterfallende Äste achten und nicht stolpern.

Entasten

Hierunter versteht man das Abtrennen der Äste vom gefällten Baum. Beim Entasten größere nach unten gerichtete Äste, die den Baum stützen, vorerst stehen lassen bis der Stamm zersägt ist. Kleinere Äste gemäß der Abbildung 16 (A=Schnittrichtung beim Entasten, B=Vom Boden fernhalten! Unterstützende Äste stehen lassen, bis der Stamm zersägt wird) von unten nach oben mit einem Schnitt trennen. Äste die unter Spannung stehen, sollten von unten nach oben gesägt werden, um ein Einklemmen der Säge zu vermeiden.

Baumstamm ablängen

Hierunter versteht man das Teilen des gefällten Baumes in Abschnitte. Achten Sie auf Ihren sicheren Stand und die gleichmäßige Verteilung Ihres Körpergewichts auf beide Füße. Falls möglich sollte der Stamm durch Äste, Balken oder Keile unterlegt und gestützt sein. Folgen Sie den einfachen Anweisungen für leichtes Sägen. Wenn die gesamte Länge des Baumstammes gleichmäßig aufliegt, wie in Abbildung 17 gezeigt, wird von oben her gesägt. Achten Sie dabei darauf nicht in den Boden zu schneiden.

Wenn der Baumstamm an einem Ende aufliegt, wie in Abbildung 18 gezeigt, zuerst 1/3 des Stammdurchmessers von der Unterseite her sägen (A) um Splittern zu vermeiden. Den zweiten Schnitt von oben (2/3 Durchmesser) auf Höhe des ersten Schnitts durchführen (B) (um Einklemmen zu vermeiden).

Wenn der Baumstamm an beiden Enden aufliegt, wie in Abbildung 19 gezeigt, zuerst 1/3 Stammdurchmessers von der Oberseite her sägen um Splittern zu vermeiden (A). Den zweiten Schnitt von unten (2/3 Durchmesser) auf Höhe des ersten Schnitts (B) (um Einklemmen zu vermeiden) durchführen.

Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes stehen, wie in Abbildung 13 gezeigt. Um im Moment des Durchsägens die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Kettensäge zu lösen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Sägekette abwarten, bevor man die Kettensäge dort entfernt. Den Motor der Kettensäge immer ausschalten, bevor man von Baum zu Baum wechselt.

6.3 Rückschlag

Unter dem Rückschlag versteht man das plötzliche Hoch- und Zurückschlagen der laufenden Kettensäge. Die Ursachen sind meist das Berühren des Werkstücks mit der

Schwertschwertspitze oder das Verklemmen der Sägekette.

Bei einem Rückschlag treten unvermittelt große Kräfte auf. Daher reagiert die Kettensäge meist unkontrolliert. Die Folge sind oft schwerste Verletzungen beim Arbeiter oder Personen im Umfeld.

Besonders bei seitlichen Schnitten, Schräg- und Längsschnitten ist die Gefahr eines Rückschlags besonders groß, weil der Krallenanschlag nicht eingesetzt werden kann. Vermeiden Sie daher nach Möglichkeit solche Schnitte und arbeiten Sie besonders vorsichtig, wenn sie sich nicht vermeiden lassen!

Die Gefahr eines Rückschlages ist am größten, wenn Sie die Säge im Bereich der Schwertschwertspitze ansetzen, weil dort die Hebelwirkung am stärksten ist (Abb. 20). Setzen Sie die Säge daher immer möglichst flach und nahe am Krallenschlag an (Abb.21).

Achtung!

- Achten Sie immer auf die richtige Kettenspannung!
- Benutzen Sie nur einwandfreie Kettensägen!
- Arbeiten Sie nur mit einer vorschriftsmäßig geschärften Sägekette!
- Sägen Sie nie über Schulterhöhe!
- Sägen Sie nie mit der Oberkante oder Spitze des Schwertes!
- Halten Sie die Kettensäge immer fest mit beiden Händen!
- Nutzen Sie wenn möglich immer den Krallenanschlag als Hebelpunkt

Sägen von Holz unter Spannung

Das Sägen von Holz, das unter Spannung steht, erfordert besondere Vorsicht! Unter Spannung stehendes Holz, das durch Sägen von der Spannung befreit wird, reagiert bisweilen völlig unkontrolliert.

Das kann zu schwersten bis zu tödlichen Verletzungen führen (Abb. 22-24).

Solche Arbeiten dürfen nur von ausgebildeten Fachleuten ausgeführt werden.

7. Technische Daten

Schwertlänge: 254 mm
Schnittlänge max.: 230 mm
Schnittgeschwindigkeit bei Nenndrehzahl:

6 m/s

Öltank-Füllmenge: 180 ml
Garantierter Schalleistungspegel unter Last L_{WA} : 99 dB(A)

Hand/Arm-Schwingungen a_h
Handgriff unter Last:

$5.7 \text{ m/S}^2, K=1,5 \text{ m/s}^2$ (Vorderer Griff)
 $7 \text{ m/S}^2, K=1,5 \text{ m/s}^2$ (Hinterer Griff)

Akku

Spannung: 20 V DC
Kapazität: 4.0 Ah

Ladegerät

Netzspannung: 220-240 V ~ 50 Hz 60W
Ausgangsspannung/ -strom 1: 21 V/2.4 Ah
Ladezeit: 2 Stunde

8. Wartung

8.1 Sägekette und Schwert auswechseln

Das Schwert muss erneuert werden, wenn

- die Führungsnut des Schwerts abgenutzt ist.
- das Stirnrad im Schwert beschädigt oder abgenutzt ist.

Gehen Sie hierzu wie in Kapitel „Montage von Schwert und Sägekette“ vor!

8.2 Prüfen der automatischen Kettenschmierung

Überprüfen Sie regelmäßig die Funktion der automatischen Kettenschmierung, um einer Überhitzung und damit verbundenen Beschädigung von Schwert und Sägekette vorzubeugen. Richten Sie dazu die Schwertspitze gegen eine glatte Oberfläche (Brett, Anschnitt eines Baumes) und lassen Sie die Kettensäge laufen.

Wenn sich während dieses Vorgangs eine zunehmende Ölspur zeigt, arbeitet die automatische Kettenschmierung einwandfrei.

Zeigt sich keine deutliche Ölspur, lesen Sie bitte die entsprechenden Hinweise im Kapitel „Fehlersuche“! Wenn auch diese Hinweise nicht helfen, wenden Sie sich an unseren Service oder eine ähnlich qualifizierte Werkstatt.

Achtung! Berühren Sie dabei nicht die Oberfläche.

Halten Sie einen ausreichenden Sicherheitsabstand (ca. 20 cm) ein.

8.3 Schärfen der Sägekette

Ein effektives Arbeiten mit der Kettensäge ist nur möglich, wenn die Sägekette in gutem Zustand und scharf ist. Dadurch verringert sich auch die Gefahr eines Rückschlages.

Die Sägekette kann bei jedem Fachhändler nachgeschliffen werden. Versuchen Sie nicht, die Sägekette selbst zu schärfen, wenn Sie nicht über ein geeignetes Werkzeug und die notwendige Erfahrung verfügen.

9. Reinigung und Lagerung

- Reinigen Sie regelmäßig den Spannmechanismus, indem Sie ihn mit Druckluft ausblasen oder mit einer Bürste säubern. Verwenden Sie keine Werkzeuge zum Reinigen.
- Halten Sie die Griffe ölfrei, damit Sie immer sicheren Halt haben.
- Reinigen Sie das Gerät bei Bedarf mit einem feuchten Tuch und gegebenenfalls mit einem milden Spülmittel.
- Wird die Kettensäge über einen längeren Zeitraum nicht genutzt, so entfernen Sie das Kettenöl aus dem Tank. Legen Sie die Sägekette und das Schwert kurz in ein Ölbad und wickeln Sie es danach in Ölpapier.

Achtung!

- Vor jeder Reinigung schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Akku heraus.
- Tauchen Sie das Gerät zur Reinigung keinesfalls in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Bewahren Sie die Kettensäge an einem sicheren und trockenen Platz und außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

10. Hinweise zu Umweltschutz / Entsorgung



Führen Sie das Gerät einer ordnungsgemäßen Entsorgung zu, wenn es einmal ausgedient hat.

Ziehen Sie den Akku heraus, um

Missbrauch zu vermeiden. Entsorgen

Sie das Gerät nicht über den Hausmüll, sondern geben Sie es im Interesse des Umweltschutzes an einer Sammelstelle für Elektrogeräte ab. Ihre zuständige Kommune informiert Sie gerne über Adressen und Öffnungszeiten.



Li-Ion

Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

- Geben Sie das Gerät und das Ladegerät an einer Verwertungsstelle ab.
- Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.
- Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center.
- Werfen Sie geschnittenes Gras nicht in die Mülltonne, sondern führen Sie es der Kompostierung zu oder verteilen Sie es als Mulchschicht unter Sträuchern und Bäumen.

11. Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes

12. Fehlersuche

Vorsicht!

Vor der Fehlersuche ausschalten und ziehen Sie den Akku heraus.

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihre Maschine einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie damit das Problem nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Ursache	Fehler	Abhilfe
Kettensäge funktioniert nicht	Rückschlagbremse ausgelöst	Handschutz in Positon zurückziehen
	Keine Stromversorgung	Stromversorgung überprüfen
	Sicherung defekt	Sicherung wechseln
Kettensäge arbeitet intermittierend	Externer Wackelkontakt	Fachwerkstatt aufsuchen
	interner Wackelkontakt	Fachwerkstatt aufsuchen
	Ein-/Ausschalter defekt	Fachwerkstatt aufsuchen
Sägekette trocken	Kein Öl im Tank	Öl nachfüllen
	Entlüftung im Öltankverschluss verstopft	Öltankverschluss reinigen
	Ölausflusskanal verstopft	Ölausflusskanal frei machen
Kettenbremse funktioniert nicht	Problem mit Schaltmechanismus im vorderen Handschutz	Fachwerkstatt aufsuchen
Kette/Führungsschiene heiß	Kein Öl im Tank	Öl nachfüllen
	Entlüftung im Öltankverschluss verstopft	Öltankverschluss reinigen
	Ölausflusskanal verstopft	Ölausflusskanal frei machen
	Kette stumpf	Kette nachschleifen oder ersetzen
Kettensäge rupft, vibriert oder sägt nicht richtig	Kettenspannung zu locker	Kettenspannung einstellen
	Kette stumpf	Kette nachschleifen oder ersetzen
	Kette verschlissen	Kette ersetzen
	Sägezähne zeigen in die falsche Richtung	Sägekette neu montieren mit Zähnen in korrekter Richtung
Das Gerät lässt sich nicht starten.	Überlastungsschutz der Batterie	Warten Sie 20 Sekunde, bevor Sie das Gerät neu starten, falls die Kette durch den Überlastschutz abgeschaltet wurde.

Imballaggio:

L'apparecchio è imballato per evitare danni durante il trasporto. Questo imballaggio è materia prima ed è quindi riutilizzabile o può essere restituito al ciclo delle materie prime.

Durante l'uso dell'apparecchiatura devono essere osservate alcune precauzioni di sicurezza per evitare lesioni e danni:

- Leggere attentamente le istruzioni per l'uso e seguirne le indicazioni. Utilizzare le presenti istruzioni per l'uso per familiarizzare con l'apparecchio, il suo corretto utilizzo e le norme di sicurezza.
- Conservarle in un luogo sicuro in modo che le informazioni siano sempre a vostra disposizione.
- In caso di consegna dell'apparecchio a terzi, si prega di consegnare anche queste istruzioni per l'uso.

Non ci assumiamo alcuna responsabilità per incidenti o danni causati dall'inosservanza di queste istruzioni.

1. Norme generali di sicurezza

⚠ ATTENZIONE Leggere tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni. La mancata osservanza delle precauzioni e delle istruzioni di sicurezza può causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le istruzioni di sicurezza e le istruzioni per il futuro.

Il termine "utensile elettrico" utilizzato nelle istruzioni di sicurezza si riferisce agli utensili elettrici alimentati dalla corrente (con cavo di alimentazione) e agli utensili elettrici a batteria (senza cavo di alimentazione).

1. Sicurezza sul posto di lavoro

a) Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata. Le aree di lavoro non sorvegliate o non illuminate sono causa di incidenti.

b) Non utilizzare utensili elettrici in ambienti potenzialmente esplosivi contenenti liquidi, gas o polveri infiammabili. Gli utensili elettrici producono scintille che possono innescare la

combustione di polvere o vapori.

c) Tenere lontani bambini e altre persone mentre vengono utilizzati utensili elettrici. In caso di distrazioni, c'è la possibilità di perdere il controllo dell'utensile.

2. Sicurezza elettrica

a) La spina del connettore dell'utensile elettrico deve essere inserita nella presa. non deve essere sostituita in alcun modo. Non utilizzare le spine adattatore insieme agli utensili elettrici con messa a terra. Spine invariate e relative prese riducono il rischio di scosse elettriche.

b) Evitare il contatto fisico con superfici collegate a terra come tubi, riscaldatori, stufe e frigoriferi. Il rischio di scosse elettriche aumenta se il corpo è in contatto con il suolo.

c) Tenere gli utensili elettrici lontano dalla pioggia e dall'umidità. La penetrazione dell'acqua in un apparecchio elettrico aumenta il rischio di scosse elettriche.

d) Non utilizzare impropriamente il cavo per trasportare, appendere o scollegare l'utensile elettrico dalla presa di corrente. Tenere il cavo lontano da fonti di calore, olio, spigoli appuntiti e parti in movimento. Cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.

e) Se si utilizza un utensile elettrico all'aperto, utilizzare solo prolunghe adatte allo scopo. L'uso di una prolunga adatta per uso esterno riduce il rischio di scosse elettriche.

f) Se il funzionamento dell'utensile elettrico in un ambiente umido è inevitabile, utilizzare un interruttore differenziale. L'uso di un interruttore differenziale riduce il rischio di scosse elettriche.

3. Sicurezza personale

a) Essere attenti, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e lavorare con buon senso con un utensile elettrico. Non usare utensili elettrici se

siete stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcool o farmaci. Un momento di incuria quando si utilizza un utensile elettrico può essere causa di gravi lesioni.

b) Indossare sempre dispositivi di protezione personale e occhiali di sicurezza. Trasporto L'uso di indumenti protettivi come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza antiscivolo, casco o protezione per le orecchie, a seconda dell'uso dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni gravi.

c) Evitare l'accensione involontaria. Accertarsi che l'utensile elettrico sia spento prima di collegarlo, sollevarlo o trasportarlo all'alimentatore e/o alla batteria. Se si ha il dito sull'interruttore quando si trasporta l'utensile elettrico, o se l'utensile elettrico è collegato all'alimentazione elettrica quando è già acceso, questo può causare incidenti.

d) Rimuovere eventuali strumenti di regolazione o chiavi prima di accendere l'utensile elettrico. Un utensile o una chiave in una parte rotante dell'unità può causare lesioni.

e) Evitare una postura innaturale. Garantire una base sicura e mantenere l'equilibrio in ogni momento. Questo permette di controllare meglio l'utensile elettrico in situazioni impreviste.

f) Indossare indumenti adeguati. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere i capelli, gli indumenti e i guanti lontano da parti in movimento. Indumenti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono venire catturati da parti in movimento.

g) Se è possibile installare aspiratori e depolverizzatori e assicurarsi che siano collegati e utilizzati correttamente. L'uso di un impianto di aspirazione può ridurre il rischio di polvere.

4. Uso e movimentazione dell'utensile elettrico

a) Non sovraccaricare il dispositivo. Utilizzare

l'utensile elettrico adatto al proprio lavoro. Con l'utensile elettrico giusto si può lavorare meglio e in modo più sicuro nella gamma di potenza specificata.

b) Non utilizzare un utensile elettrico con un interruttore difettoso. Un utensile elettrico che non può più essere acceso o spento è pericoloso e deve essere riparato.

c) Scollegare e/o rimuovere la batteria prima di effettuare qualsiasi regolazione, cambiare gli accessori o riporre l'unità. Questa precauzione impedisce l'avviamento involontario dell'utensile elettrico.

d) Tenere gli utensili elettrici inutilizzati fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'uso dell'apparecchio a persone che non lo conoscono o che non hanno letto le presenti istruzioni per l'uso. Gli utensili elettrici sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.

e) Conservare gli utensili elettrici con cura.

Controllare che le parti mobili funzionino correttamente e non si inceppino, che le parti siano rotte o danneggiate in modo tale da compromettere il funzionamento dell'utensile elettrico. Far riparare le parti danneggiate prima di utilizzare l'apparecchio. Molti incidenti sono causati da una scarsa manutenzione degli utensili elettrici.

f) Mantenere gli utensili da taglio affilati e puliti. Manutenzione accurata
Gli utensili da taglio con lame affilate si inceppano meno e sono più facili da guidare.

g) Utilizzare utensili elettrici, accessori, inserire utensili, ecc. secondo le presenti Istruzioni. Prendere in considerazione le condizioni di lavoro e l'attività da svolgere. L'uso di utensili elettrici per applicazioni diverse da quelle previste può portare a situazioni pericolose.

5) Uso e gestione dell' attrezzo a batteria

a) Caricare le batterie solo nei caricabatterie raccomandati dal produttore. Un caricabatterie adatto ad un determinato tipo di batteria è a rischio d'incendio se utilizzato con altre batterie.

b) Utilizzare esclusivamente le batterie previste a tale scopo negli utensili elettrici.

L'uso di altre batterie può causare lesioni personali e pericolo d'incendio.

c) Tenere la batteria non utilizzata lontano da graffette, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che potrebbero causare un ponte tra i contatti. Un cortocircuito tra i contatti della batteria può provocare ustioni o incendi.

d) Se usato in modo errato, del liquido potrebbe fuoriuscire dalla batteria. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido viene a contatto con gli occhi, consultare un medico. La fuoriuscita del liquido della batteria può causare irritazioni cutanee o ustioni.

6) Assistenza

a) Far riparare l'utensile elettrico solo da personale qualificato e con ricambi originali. In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza dell'utensile elettrico.

Istruzioni di sicurezza speciali per motoseghe

• Tenere tutte le parti del corpo lontano dalla catena mentre la motosega è in funzione. Prima di avviare la motosega, assicurarsi che la catena non tocchi nulla. Quando si lavora con una motosega, un momento di incuria può far sì che gli indumenti o parti del corpo rimangano impigliati nella catena della motosega.

• Tenere la motosega con la mano destra sul manico posteriore e con la mano sinistra sul manico anteriore. Tenere la motosega in una posizione di lavoro diversa aumenta il rischio di

lesioni e non deve essere tenuta.

• Indossare occhiali protettivi e protezione dell'udito. Si raccomanda l'uso di dispositivi di protezione supplementari per la testa, le mani, le gambe e i piedi. Un abbigliamento protettivo adeguato riduce il rischio di lesioni dovute a schegge volanti e al contatto accidentale con la catena della sega.

• Non utilizzare la motosega su un albero. Quando si utilizza una motosega su un albero, sussiste il rischio di lesioni.

• Accertarsi sempre di avere una base solida e mantenere l'equilibrio in ogni momento. Un terreno scivoloso o instabile può causare la perdita di equilibrio e il controllo della motosega quando si impiegano scale.

• Quando si taglia un ramo vivo, aspettarsi che ritorni indietro. Se la tensione delle fibre di legno viene rilasciata, il ramo teso può colpire l'operatore e/o strappare la motosega fuori controllo.

• Prestare particolare attenzione al taglio del sottobosco e degli alberi giovani. Il materiale sottile può rimanere impigliato nella catena della sega e colpire l'utente o sbilanciarlo.

• Trasportare la motosega con l'impugnatura anteriore quando è spenta, la catena rivolta verso l'esterno. Togliere sempre il coperchio di protezione durante il trasporto o lo stoccaggio della motosega. L'uso attento della motosega riduce la probabilità di un contatto accidentale con la catena.

• Seguire le istruzioni per la lubrificazione, la tensione della catena e la sostituzione degli accessori. Una catena non correttamente tesa o lubrificata può rompersi o aumentare il rischio di rinculo.

• Mantenere le maniglie asciutte, pulite e prive di olio e grasso. Le impugnature grasse e unte sono

scivolose e portano alla perdita di controllo.

- Taglio della legna. Utilizzare la motosega solo per i lavori ai quali è destinata - esempio: Non utilizzare la motosega per segare plastica, muratura o materiali da costruzione non in legno. L'utilizzo della motosega per lavori diversi da quelli per cui è stata concepita può portare a situazioni di pericolo.

Ragioni e prevenzione di un contraccolpo:

Può verificarsi un contraccolpo se la parte terminale della barra di guida tocca un oggetto o se il legno si piega e la catena della sega si incastra nel taglio.

In alcuni casi, il contatto con la punta della barra può portare ad una reazione inattesa verso l'indietro, in cui la barra di guida viene spinta verso l'alto e nella direzione dell'operatore.

Il bloccarsi della catena sul bordo superiore della barra di guida può rapidamente spingere indietro la barra nella direzione dell'operatore.

Una qualsiasi di queste reazioni può causare la perdita di controllo della sega ed eventualmente gravi lesioni personali. Non affidarsi esclusivamente ai dispositivi di sicurezza installati sulla motosega.

In qualità di utilizzatori di motoseghe, è necessario adottare diverse misure per garantire che si possa lavorare senza incidenti o lesioni.

Un contraccolpo è il risultato di un uso errato o improprio dell'utensile elettrico. Può essere evitato adottando le precauzioni appropriate come descritto di seguito:

- Tenere saldamente la motosega con entrambe le mani, pollice e dito che racchiudono i manici della motosega. Portare il corpo e le braccia in una posizione in cui è possibile resistere alle forze di rinculo. Se vengono adottate misure adeguate, l'operatore può controllare le forze di rinculo. Non lasciare mai andare la motosega.

- Evitare una postura anomala e non segare oltre

l'altezza delle spalle. Questo previene il contatto accidentale con la punta della barra e consente un migliore controllo della motosega in situazioni impreviste.

- Utilizzare sempre barre e catene di ricambio specificate dal produttore. Barre e catene di ricambio errate possono causare la rottura e/o il contraccolpo della catena.

- Seguire le istruzioni del produttore per l'affilatura e la manutenzione della catena della sega. Limitatori di profondità troppo bassi aumentano la tendenza al contraccolpo.

- Si raccomanda che un primo utente dovrebbe almeno esercitarsi a tagliare i tronchi su un cavalletto per segare o su un telaio.

Uso corretto del caricabatterie

a) Utilizzare solo il caricabatterie in dotazione per caricare la batteria. C'è il rischio di incendio ed esplosione.

b) Prima di ogni utilizzo, controllare il caricabatterie, i cavi e le spine e farli riparare da personale qualificato utilizzando solo ricambi originali. Non utilizzare un caricabatterie difettoso e non aprirlo personalmente. In questo modo si garantisce il mantenimento della sicurezza dell'utensile elettrico.

c) Accertarsi che la tensione di rete corrisponda alle specifiche riportate sulla targhetta del caricabatterie. C'è il rischio di scossa elettrica.

d) Scollegare il caricabatterie dalla rete elettrica prima di effettuare la chiusura o l'apertura di qualsiasi collegamento all'attrezzo elettrico.

e) Tenere il caricabatterie pulito e lontano da umidità e pioggia. Non utilizzare mai il caricabatterie all'aperto. La contaminazione e l'ingresso di acqua aumentano il rischio di

scosse elettriche.

f) Il caricabatterie può essere utilizzato solo con le corrispondenti batterie originali.

Caricare altre batterie può causare lesioni personali e incendi.

g) Evitare danni meccanici al caricabatterie.

Possono portare a cortocircuiti interni.

h) Il caricabatterie non deve essere utilizzato su superfici infiammabili (ad es. carta, tessuti).

C'è il rischio di incendio dovuto al riscaldamento che si verifica durante la carica.

i) Se il cavo di alimentazione di questo dispositivo è danneggiato, deve essere sostituito dal produttore o dal suo servizio clienti o da una persona qualificata per evitare pericoli..

j) La batteria del decespugliatore è solo parzialmente carica e deve essere caricata correttamente per la prima volta prima dell'uso. Per la prima carica si consiglia di caricare la batteria per circa 1 ora. Inserire la batteria nella relativa apertura e collegare il caricabatterie alla rete elettrica..

k) Scollegare la spina di alimentazione quando la batteria è completamente carica e scollegare il caricabatterie dal dispositivo. Il tempo di ricarica è di circa 1 ora..

l) Non lasciare che la batteria si carichi continuamente. Questo può danneggiare le celle della batteria..

Nota: La ricarica continua di piccole portate può danneggiare le celle della batteria. Ricaricare solo se l'apparecchio funziona troppo lentamente.

Rischi residui

Anche se si utilizza correttamente questo utensile elettrico, ci sono sempre rischi residui. I seguenti pericoli possono verificarsi in relazione alla costruzione e alla progettazione di questo utensile elettrico:

- Pericolo di lesioni da taglio in assenza di indumenti protettivi.

- Danni ai polmoni se non viene indossata una maschera antipolvere adatta.

- Danni all'udito, se non viene indossata un'adeguata protezione acustica.

- Danni alla salute derivanti dalle vibrazioni mano-braccio se l'apparecchio viene utilizzato per un lungo periodo di tempo o non viene utilizzato e mantenuto correttamente.

ATTENZIONE! Questo utensile elettrico genera un campo elettromagnetico durante il funzionamento.

Questo campo può interfacciarsi con impianti medici attivi o passivi. Per ridurre il rischio di lesioni gravi o mortali, si raccomanda alle persone con impianti medici di consultare il proprio medico e il produttore dell'impianto medico prima di utilizzare la macchina.

Conservare le istruzioni di sicurezza in un luogo sicuro. Spiegazione dei simboli:



Leggere le istruzioni per l'uso



Indossare una protezione visiva



Indossare una protezione acustica



Non esporre l'apparecchio alla pioggia



Massima profondità di taglio



Velocità di taglio a velocità nominale



In conformità con i requisiti della legge tedesca sulla sicurezza degli apparecchi e dei prodotti (GPSG).



Livello di potenza sonora garantito



In conformità alle direttive europee applicabili



ATTENZIONE! Gli apparecchi elettrici non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici. Restituire il prodotto ad un punto di raccolta locale per garantire uno smaltimento corretto ed ecocompatibile..

Simboli grafici sulla batteria:



Smaltire le batterie ricaricabili in un punto di raccolta rifiuti dove possono essere riciclate nel rispetto dell'ambiente.



Batteria al litio



Non esporre la batteria alla luce solare intensa per un lungo periodo di tempo e non collocarla su caloriferi (max. 45 °C).



Non gettare la batteria nel fuoco.



Non gettare la batteria in acqua..



Non smaltire la batteria nei rifiuti domestici.

Simboli grafici sul caricabatterie:



Input



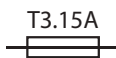
Output



Tensione continua



Classe di isolamento II



Limitatore di temperatura di sicurezza



Il caricabatterie è adatto solo per l'uso interno.



Le istruzioni per l'uso devono essere lette prima del caricamento.



Gli apparecchi elettrici non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici.

2. Descrizione dell'apparecchio e dotazione (vedi fig. 1/2)

1. Artiglio
2. Paramano anteriore con freno catena
3. Impugnatura anteriore
4. Impugnatura posteriore
5. Blocco dell'accensione
6. Interruttore on/off
7. Tappo del serbatoio dell'olio
8. Copricatena
9. Vite di fissaggio della copertura della ruota dentata
10. 2x slot batteria
11. Indicatore di livello dell'olio della catena
12. Indicatore di carica della batteria
- 12a. Pulsante di sblocco
- 12b. Indicatore di capacità
- 12c. Pulsante
13. Indicatore di carica della batteria
14. Paramano posteriore
15. Lama
16. Catena per sega
17. Protezione della lama

3. Destinazione d'uso

La motosega è stata progettata per tagliare alberi e segare tronchi, rami, travi di legno, tavole, ecc. e può essere utilizzata per tagli trasversali e longitudinali. Non è adatta per il taglio di materiali diversi dal legno.

Si prega di notare che i nostri dispositivi non sono progettati per uso commerciale, artigianale o industriale. Non si assume alcuna garanzia se l'apparecchio viene utilizzato in imprese commerciali, artigianali o industriali, nonché in attività equivalenti.

4. Montaggio

ATTENZIONE! Spegnerne il dispositivo ed estrarre la batteria, quando questa è completamente assemblata e la tensione della catena è impostata.

Indossare sempre guanti protettivi quando si lavora sulla motosega per evitare lesioni.

4.1 Montaggio di lama e sega a catena

- Disimballare con cura tutte le parti e verificarne la completezza (fig.2).
- Allentare le vite di fissaggio del copricatena (fig. 3).
- Rimuovere il copricatena (fig. 4).
- Posizionare la catena nella scanalatura circolare della lama come illustrato (fig. 5a).
- Inserire lama e catena nel supporto della motosega come mostrato in figura. Guidare la catena attorno al pignone (fig. 5b).
- Montare il copricatena (fig. 6a) e fissarlo con la vite di fissaggio (fig. 6b).

ATTENZIONE! Non stringere definitivamente la vite di fissaggio fino a quando la tensione della catena non è stata impostata..

4.2 Tensionamento della catena

ATTENZIONE! Spegnerne sempre l'apparecchio e rimuovere la batteria prima di effettuare controlli e regolazioni. Indossare sempre guanti protettivi quando si lavora sulla motosega per evitare lesioni.

- Allentare di qualche giro la vite di fissaggio del copricatena (fig. 3).
- Regolare la tensione della catena con la vite di tensionamento della catena (fig. 7). Girando a destra si aumenta la tensione della catena, girando a sinistra si riduce la tensione della catena. La catena è tesa correttamente quando può essere sollevata di circa 3-4 mm al centro della lama (fig.8).
- Stringere la vite di fissaggio del copricatena (fig. 6b).

ATTENZIONE! Tutte le articolazioni della catena devono trovarsi correttamente nella scanalatura di guida della lama.

Suggerimenti per la tensione della catena:

La catena della sega deve essere tesa correttamente per garantire un funzionamento sicuro. Vedrete la tensione ottimale quando la catena della sega può essere sollevata di 3-4 mm al centro della lama.

Poiché la catena si riscalda a causa del taglio e cambia la sua lunghezza, controllate la tensione della catena ogni 10 minuti e regolatela se necessario. Questo vale soprattutto per le nuove catene da taglio. Dopo aver terminato il lavoro, allentare la catena, perché si accorcia quando si raffredda. In questo modo si evita di danneggiare la catena.

4.3 Lubrificazione della catena

ATTENZIONE! Spegnerne sempre l'apparecchio e rimuovere la batteria prima di effettuare controlli e regolazioni. Indossare sempre guanti protettivi quando si lavora sulla motosega per evitare lesioni.

ATTENZIONE! Non azionare mai la catena senza l'olio! L'utilizzo della motosega senza olio o con un livello dell'olio al di sotto del segno minimo (Fig.9) danneggia la motosega!

ATTENZIONE! Osservare le condizioni di temperatura: temperature ambientali diverse richiedono lubrificanti con viscosità molto diverse. A basse temperature sono necessari oli leggeri (bassa viscosità) per produrre un film lubrificante sufficiente. Se si usa lo stesso olio in estate, le temperature più elevate da sole lo liquefaranno ulteriormente. Ciò può causare la rottura del film lubrificante, surriscaldare la catena e danneggiarla. Inoltre, l'olio lubrificante brucia e causa un inutile inquinamento..

Riempire il serbatoio dell'olio:

- Posizionare la catena su una superficie piana.

- Pulire l'area attorno al tappo del serbatoio (fig. 9) e poi aprirlo.
- Riempire il serbatoio con l'olio della catena. Accertarsi che non entri dello sporco nel serbatoio in modo che l'ugello dell'olio non sia bloccato.
- Chiudere il tappo del serbatoio dell'olio.

5. Funzionamento

5.1 Rimozione/Inserimento della batteria

- La sega viene fornita con due batterie. Entrambe le batterie devono essere utilizzate per azionare la sega. (fig. 10a)
- Per rimuovere la batteria (12) dall'apparecchio, premere il pulsante di sblocco della batteria e rimuoverla.
- Per inserire la batteria (12), farla scorrere nell'apparecchio lungo la guida. La si sentirà scattare in posizione.

ATTENZIONE! Non inserire la batteria fino a quando l'unità non è completamente assemblata. Pericolo di lesioni!

5.1.1 Processo di ricarica

Attenzione: non esporre la batteria a condizioni estreme come calore e urti. Pericolo di lesioni per perdite di liquido della batteria! In caso di contatto con gli occhi o la pelle, sciacquare le aree interessate con acqua o un prodotto neutralizzante e consultare un medico.

Caricare la batteria solo in locali asciutti, la superficie esterna della batteria deve essere pulita e asciutta prima di collegare il caricabatterie. Pericolo di lesioni da scosse elettriche.

Caricare la batteria solo con il caricabatterie incluso.

- Caricare la batteria prima del primo utilizzo. Non caricare la batteria più volte di seguito.
- Un tempo di funzionamento notevolmente

ridotto nonostante la carica indica che la batteria è esaurita e deve essere sostituita. Utilizzare solo una batteria originale che può essere richiesta al servizio clienti.

- Rispettare sempre le norme di sicurezza applicabili, nonché le disposizioni e le informazioni sulla protezione ambientale.
- I difetti derivanti da un uso improprio non sono coperti dalla garanzia.

Ricarica della batteria

ATTENZIONE! Spegner l'apparecchio e attendere che la lama si sia fermata.

Lasciare raffreddare una batteria appena scaricatasi (12) per circa 15 minuti prima di inserirla nel caricabatterie (13).

1. Se necessario, rimuovere la batteria (12) dall'apparecchio.
2. Innestare la batteria (12) sul caricabatterie. Si innesta in modo udibile.
3. Confrontare se la tensione di rete indicata sulla targa dati corrisponda alla tensione esistente. Inserire la spina del caricabatterie (13) nella presa di corrente.
4. Il tempo di carica è di circa 1 ora quando la batteria è scarica.

ATTENZIONE! Durante la carica, la batteria può riscaldarsi leggermente, ma questo è normale.

5. Al termine della carica scollegare il caricabatterie (13) dalla rete elettrica.
6. Premere I pulsanti di rilascio della batteria (12a) e rimuovere la batteria (12) dal caricabatterie (13).

Controllo dello stato di carica della batteria

Premere il pulsante sulla batteria, il numero di LED accesi indica lo stato di carica della batteria:

Tutti i LED sono accesi: La batteria è completamente carica.

Si accendono 2 LED: Batteria mezza carica

Si accende 1 LED: La batteria è scarica, si prega di caricare.

5.1.2 Batterie usate

- Un tempo di funzionamento notevolmente ridotto nonostante la carica indica che la batteria (12) è esaurita e deve essere sostituita. Utilizzare solo una batteria originale che può essere

richiesta al servizio clienti.

- Rispettare sempre le norme di sicurezza applicabili, nonché le disposizioni e le informazioni sulla protezione ambientale.

5.2 Accensione e spegnimento

Accensione

- Tenere la motosega con entrambe le mani sulle impugnature come mostrato in Fig. 11 (pollice sotto l'impugnatura).
- Tenere premuto il blocco dell'accensione (fig. 1/ Pos. 5).
- Accendere la motosega con l'interruttore ON/OFF.
- Il blocco del tasto di accensione può ora essere rilasciato di nuovo.

Spegnimento

Rilasciare l'interruttore ON/OFF (fig. 1/Pos. 6).

Il freno incorporato arresta la catena della sega rotante in brevissimo tempo..

ATTENZIONE! Trasportare la sega solo con l'impugnatura anteriore! Se si trasporta la sega collegata solo con l'impugnatura posteriore con gli elementi di commutazione, può capitare di attivare inavvertitamente il blocco del tasto di accensione e l'interruttore ON/OFF contemporaneamente e la motosega si avvia.

5.3 Freno catena

Il freno catena è un meccanismo di protezione azionato dal paramano anteriore (Fig.1/Pos.2). Se la motosega viene spinta indietro da un contraccolpo, il freno della catena viene rilasciato e ferma la catena in meno di 0,12 secondi. Controllare regolarmente il funzionamento del freno catena. A tale scopo, ripiegare in avanti il paramano (Fig.1/Pos.2) e accendere brevemente la motosega. La catena della sega non deve partire. Tirare indietro il paramano anteriore (fig.1/ pos.2) fino all'innesto per sbloccare il freno catena.

Attenzione!

Per motivi di sicurezza, la sega non può riavviarsi quando si tira indietro la protezione della mano anteriore dopo il freno della catena, se non si rilascia l'interruttore di accensione / spegnimento.

ATTENZIONE! Non utilizzare la sega se le protezioni non funzionano correttamente. Non tentare di riparare da soli i dispositivi di protezione rilevanti per la sicurezza, ma contattare il nostro servizio di assistenza o un'officina parimenti qualificata.

Paramani

Il paramano anteriore (insieme al freno catena) (Fig. 1/Pos.2) e il paramano posteriore (Fig. 2/Pos. 14) proteggono le dita da lesioni causate dal contatto con la catena della sega in caso di rottura per sovraccarico.

6. Lavorare con la motosega

6.1 Preparazione

Prima di ogni utilizzo, controllare i seguenti punti per assicurarsi di poter lavorare in sicurezza:

Stato della motosega

Prima di iniziare i lavori, controllare che la motosega non abbia subito danni all'alloggiamento, al cavo di alimentazione, alla catena e alla lama. Non utilizzare mai un apparecchio chiaramente danneggiato.

Serbatoio dell'olio

Livello del serbatoio dell'olio. Controllare anche durante il lavoro che ci sia sempre sufficiente olio disponibile. Non azionare mai la motosega quando non c'è olio o quando il livello dell'olio è sceso sotto il segno minimo (Fig. 9) per evitare di danneggiare la motosega. Un riempimento dura in media 15 minuti, a seconda delle pause e del peso.

Catena della sega

Tensione della catena della sega, stato del filo. Più affilata è la catena, più facile e controllabile è l'uso della motosega.

Lo stesso vale per la tensione della catena. Controllate anche la tensione della catena ogni 10 minuti durante il lavoro per aumentare la vostra sicurezza! Soprattutto le nuove catene tendono ad aumentare di dimensioni.

Freno catena

Controllare il funzionamento del freno catena come descritto nel capitolo "Dispositivi di sicurezza" e rilasciarlo.

Abbigliamento protettivo

Indossare sempre indumenti protettivi adeguati e aderenti, come pantaloni, guanti e scarpe di sicurezza resistenti al taglio.

Protezioni acustiche e visive.

Indossare un casco di sicurezza con protezione integrata dell'udito e del viso durante l'abbattimento e i lavori forestali. Questo offre protezione contro la caduta di rami e ramoscelli.

6.2 Spiegazione della corretta procedura di base per l'abbattimento degli alberi (fig. 12-15)

Se l'albero viene tagliato e abbattuto da due o più persone contemporaneamente, la distanza tra le persone e l'albero deve essere almeno doppia rispetto all'altezza dell'albero da abbattere (fig.12). Quando si abbattano gli alberi, è necessario assicurarsi che altre persone non siano esposte a pericoli, che non vengano toccate le linee di alimentazione e che non si verifichino danni materiali.

Se un albero entra in contatto con una linea di alimentazione, il fornitore di energia responsabile deve essere immediatamente informato. Quando si taglia su pendii, l'operatore della motosega deve trovarsi sul terreno sopra l'albero da tagliare, poiché l'albero dopo il taglio rotola o scivola verso il basso (Fig.13).

Prima di cadere, deve essere pianificata e, se necessario, liberata una via di fuga. La via di fuga deve condurre diagonalmente dalla linea di caduta prevista verso il retro, come mostrato nella figura 14 (A = zona di pericolo, B = direzione di caduta, C = area di fuga).

Prima dell'abbattimento si deve tener conto dell'inclinazione naturale dell'albero, della posizione dei rami più grandi e della direzione del vento per valutare la direzione di caduta dell'albero. Rimuovere lo sporco, le pietre, la corteccia staccata, i chiodi, i fermagli e il filo metallico dall'albero.

Taglio a intaglio (Fig. 15a)

Tagliare una tacca (A) ad angolo retto rispetto alla direzione di caduta con una profondità di 1/3 del diametro dell'albero, come mostrato nella figura 15. Effettuare prima il taglio orizzontale inferiore (A). In questo modo si evita che la catena o la barra di guida si inceppino nel realizzare la seconda tacca.

Impostare taglio di abbattimento (Fig. 15b)

Realizzare il taglio di abbattimento almeno 50 mm al di sopra della tacca orizzontale. Effettuare il taglio di abbattimento (B) parallelamente al taglio orizzontale della tacca. Segare nel taglio di abbattimento così 'in profondità', da far sì che resti ancora una barra di abbattimento (D), che può fungere da cerniera. La barra impedisce all'albero di girare e cadere nella direzione sbagliata.

Non segare attraverso la barra.

Quando il taglio di abbattimento si avvicina alla barra, l'albero dovrebbe iniziare a cadere. Se sembra che l'albero non possa cadere nella direzione di caduta desiderata (C) o che possa inclinarsi all'indietro e bloccare la catena, interrompere il taglio di abbattimento e utilizzare cunei come legno, plastica o alluminio per aprire il taglio e ruotare l'albero fino alla linea di caduta desiderata.

Quando l'albero inizia a cadere, rimuovere la motosega dal taglio, spegnerla, disattivarla, stenderla e lasciare l'area di pericolo attraverso la via di fuga prevista. Attenzione ai rami che cadono e non inciampare.

Sfoltimento dei rami

Si tratta della separazione dei rami dall'albero abbattuto. Durante la potatura, lasciare i rami più grandi rivolti verso il basso per sostenere l'albero fino alla segazione del tronco. Separare i rami

più piccoli dal basso verso l'alto con un taglio, come mostrato in Figura 16 (A=Direzione di taglio durante la rimozione, B=Tenersi lontano da terra! Non tagliare i rami portanti finché il tronco non viene segato). I rami sotto tensione devono essere segati dal basso verso l'alto per evitare di inceppare la sega.

Tagliare a misura il tronco dell'albero

Questo significa dividere l'albero abbattuto in sezioni. Assicurarsi di stare in piedi in modo sicuro e che il peso corporeo sia distribuito uniformemente su entrambi i piedi. Se possibile, il tronco deve essere sostenuto da rami, travi o cunei. Seguire le semplici istruzioni per il taglio leggero. Se l'intera lunghezza del tronco d'albero si trova uniformemente sul terreno, come mostrato nella figura 17, il taglio viene eseguito dall'alto. Fare attenzione a non tagliare il terreno.

Quando il tronco è appoggiato su un'estremità, come mostrato nella Figura 18, tagliare per la prima volta 1/3 del diametro del tronco dalla parte inferiore (A) per evitare che si scheggi. Effettuare il secondo taglio dall'alto (2/3 di diametro) all'altezza del primo taglio (B) (per evitare inceppamenti).

Quando il tronco poggia su entrambe le estremità, come mostrato nella Figura 19, tagliare per la prima volta 1/3 del diametro del tronco dall'alto per evitare che si scheggi (A). Effettuare il secondo taglio dal basso (2/3 di diametro) all'altezza del primo taglio (B) (per evitare inceppamenti)..

Quando si sega su pendii, posizionarsi sempre sopra il tronco dell'albero, come mostrato in Figura 13. Per mantenere il pieno controllo al momento del taglio, ridurre la pressione di contatto verso la fine del taglio senza allentare la solida presa sulle impugnature della motosega. Accertarsi che la catena non tocchi terra. Dopo aver completato il taglio, attendere che la catena si sia fermata prima di rimuovere la motosega. Spegnerla sempre il motore della motosega prima di passare da un albero all'altro..

6.2 Contraccolpo

Per contraccolpo si intende il rialzarsi e contemporaneamente il ritorno indietro improvviso della motosega. Le cause sono solitamente il contatto del pezzo con la punta della lama o l'inceppamento della catena della sega.

In caso di contraccolpo, si verificano improvvisamente grandi forze. Per questo motivo la motosega di solito reagisce in modo incontrollato. Il risultato è spesso un grave infortunio per i lavoratori o per le persone che si trovano nelle vicinanze.

In particolare con tagli laterali, tagli inclinati e tagli longitudinali, il rischio di contraccolpo è particolarmente elevato perché non è possibile utilizzare il ferma artiglio. Evitare per quanto possibile tali tagli e lavorare con particolare attenzione se non possono essere evitati! Il pericolo di un contraccolpo è maggiore se si posiziona la sega nella zona della punta della lama della spada, perché è qui che la leva è più forte (Fig. 20).

Pertanto, posizionare sempre la motosega il più in piano possibile e di modo che l'oggetto sia vicino al ferma artiglio (fig.21).

ATTENZIONE!

- Prestare attenzione alla corretta tensione della catena!
- Utilizzare solo motoseghe perfette!
- Lavorare solo con una catena correttamente affilata!
- Mai tagliare oltre l'altezza delle spalle!
- Mai tagliare con il bordo superiore o la punta della lama!
- Tenere sempre saldamente la motosega con entrambe le mani!
- Se possibile, tenere sempre il ferma artiglio come punto di leva.

Taglio del legno in tensione

Tagliare il legno in tensione richiede una cura particolare! Il legno in tensione, che viene liberato dalla tensione attraverso il taglio, reagisce a volte in modo del tutto incontrollato.

Questo può portare a gravi lesioni mortali (Fig. 22-24).

Tali lavori devono essere eseguiti solo da personale qualificato..

7. Dati tecnici

Lunghezza della lama:	254 mm
Lunghezza massima di taglio:	230 mm
Velocità di taglio a velocità nominale:	6 m/s
Capacità del serbatoio dell'olio:	180 ml
Livello di potenza sonora garantito sotto carico	
L_{WA} :	99 dB(A)
Vibrazioni mano/braccio a_h	
Impugnatura sotto carico:	
	5.7m/S ² , K=1,5m/s ² (Maniglia anteriore)
	7 m/S ² , K=1,5m/s ² (Maniglia posteriore)

Indicatore di carica della batteria

Tensione:	20 V DC
Capacità:	4.0 Ah

Caricabatteria:

Tensione di rete:	220-240 V~ 50 Hz 60 W
Tensione/ corrente di uscita 1:	21 V/2.4 Ah
Tempo di ricarica:	2 Stunde

8. MANUTENZIONE

8.1 Sostituzione della catena e della lama

La lama deve essere sostituita quando

- La scanalatura della guida della lama è consumata.
- L'ingranaggio della lama è danneggiato o usurato.

Procedere come descritto nel capitolo

"Montaggio della lama e della catena della sega"!

8.2 Controllo della lubrificazione automatica della catena

Controllare regolarmente il funzionamento della lubrificazione automatica della catena per evitare il surriscaldamento e i danni associati alla lama e alla catena della sega. Per fare questo, puntare la punta della spada su una superficie liscia (tavola, potatura di un albero) e lasciare correre la motosega. Se durante questo

processo compaiono spiacevoli tracce d'olio, la lubrificazione automatica della catena funziona perfettamente.

8.2 Affilare la catena della sega

Se non c'è una chiara traccia di olio, leggere le relative note nel capitolo "Risoluzione dei problemi". Se queste istruzioni non sono d'aiuto, si prega di contattare il nostro servizio di assistenza o un'officina parimenti qualificata.

ATTENZIONE! Non toccare la superficie.

Mantenere una distanza di sicurezza sufficiente (circa 20 cm)..

Un lavoro efficace con la motosega è possibile solo se la catena è in buone condizioni e affilata. In questo modo si riduce anche il rischio di un contraccolpo.

La catena della sega può essere riaffilata da qualsiasi rivenditore specializzato. Non cercare di affilare la catena da soli se non si dispone di un utensile adatto e dell'esperienza necessaria.

9. Pulizia e conservazione

- Pulire regolarmente il meccanismo di bloccaggio insufflandolo con aria compressa o pulendolo con una spazzola. Non utilizzare utensili per la pulizia.
- Mantenere le impugnature prive di olio in modo da avere sempre una presa sicura.
- Se necessario, pulire l'apparecchio con un panno umido e, al bisogno, con un detergente neutro..
- Se la motosega non viene utilizzata per un periodo di tempo prolungato, rimuovere l'olio della catena dal serbatoio. Mettere brevemente la catena della sega e la lama in un bagno d'olio e poi avvolgerle in carta oleata..

ATTENZIONE!

- Prima di ogni pulizia, spegnere l'apparecchio ed estrarre la batteria
- Non immergere l'apparecchio in acqua o altri liquidi per la pulizia.
- Tenere la motosega in un luogo sicuro e asciutto e fuori dalla portata dei bambini.

10. Note sulla protezione ambientale/smaltimento



Una volta che il dispositivo è diventato obsoleto, assicurarsi che venga smaltito correttamente.

Estrarre la batteria per evitare un uso improprio.

Smaltimento

Non smaltire l'apparecchio insieme ai rifiuti domestici, ma consegnarlo in un punto di raccolta di apparecchi elettrici, nell'interesse della tutela dell'ambiente. La competente autorità locale sarà lieta di informare in merito agli indirizzi e agli orari di apertura..



Li-Ion

Non smaltire la batteria nei rifiuti domestici, nel fuoco (pericolo di esplosione) o in acqua. Batterie danneggiate possono danneggiare l'ambiente e la salute se fuoriescono vapori tossici o liquidi tossici..

- Consegnare l'apparecchio e il caricabatterie in un centro di riciclaggio.
- Smaltire le batterie quando sono scariche. Si consiglia di coprire i poli con una striscia adesiva per proteggerli da un corto circuito. Non bruciare la batteria.
- Smaltire le batterie in conformità con le normative locali. Smaltire le batterie ricaricabili in un punto di raccolta rifiuti dove possono essere riciclate nel rispetto dell'ambiente. Rivolgersi all'azienda locale di smaltimento dei rifiuti o al nostro centro di assistenza.
- Non gettare l'erba tagliata nella pattumiera, ma aggiungerla al compostaggio o distribuirla come pacciamatura sotto cespugli e alberi.

11. Ordine dei pezzi di ricambio

Le seguenti informazioni devono essere fornite al momento dell'ordine dei pezzi di ricambio:

- Tipo di apparecchio
- Codice numerico dell'apparecchio

12. Risoluzione dei problemi

Attenzione!

Prima di procedere alla risoluzione dei problemi, spegnere l'apparecchio ed estrarre la batteria.

La seguente tabella mostra i problemi e descrive come porvi rimedio se la macchina non funziona correttamente. Se questo non aiuta a individuare e risolvere il problema, contattare il centro di assistenza.

Problema	Causa	Risoluzione del problema
La motosega non funziona	Freno azionato	Ripartire il paramano anteriore in posizione
	Nessuna alimentazione elettrica	Controllare l'alimentazione
	Fusibile difettoso	Sostituire il fusibile
La motosega funziona a intermittenza	Contatto esterno allentato	Recarsi presso un'officina specializzata
	Contatto interno allentato	Recarsi presso un'officina specializzata
	Interruttore ON/OFF difettoso	Recarsi presso un'officina specializzata
Catena asciutta	Serbatoio dell'olio vuoto	Riempire il serbatoio con olio
	Sfiato bloccato nel tappo del serbatoio dell'olio	Pulire il tappo del serbatoio
	Canale di uscita dell'olio bloccato	Liberare il canale di uscita dell'olio
Il freno non si aziona	Problema con il meccanismo di commutazione nel paramano anteriore	Recarsi presso un'officina specializzata
Catena/barra di guida surriscaldata	Serbatoio dell'olio vuoto	Riempire il serbatoio con olio
	Sfiato bloccato nel tappo del serbatoio dell'olio	Pulire il tappo del serbatoio
	Canale di uscita dell'olio bloccato	Liberare il canale di uscita dell'olio
	Catena smussata	Riaffilare o sostituire la catena
La motosega strappa, vibra o non sega correttamente	Tensione della catena troppo bassa	Regolare la tensione della catena
	Catena smussata	Riaffilare o sostituire la catena
	Catena logorata	Sostituire la catena
	I denti della sega puntano nella direzione sbagliata	Rimontare la catena della sega con i denti nella direzione corretta.
L'apparecchio non si avvia	Protezione da sovraccarico della batteria	Attendere 20 secondi prima di riavviare l'unità se la catena è stata scollegata dalla protezione da sovraccarico.

Pakend

Seade on transpordikahjustuste vältimiseks pakendis. See pakend on valmistatud taaskasutatavast materjalist ja selle saab tooraineringlusse tagasi suunata.

Seadmete kasutamisel tuleb vigastuste ja kahjustuste vältimiseks järgida asjakohaseid ennetavaid ohutusmeetmeid.

- Lugeda kasutusjuhendit tähelepanelikult läbi ja järgida selles esitatud juhiseid. Tutvuda selle kasutusjuhendi järgi hoolikalt seadme konstruktsiooni, selle õige kasutamise ja ohutuseeskirjadega.
- Hoida kasutusjuhend alles edaspidiseks kasutamiseks.
- Kui seade antakse teistele isikutele edasi, tuleb ka see kasutusjuhend seadmega kaasa anda. Tootja ei võta endale mitte mingit vastutust õnnetuste ega kahjude eest, mille põhjuseks on selle kasutusjuhendi eiramine.

1. Üldised ohutusnõuded

HOIATUS Lugeda läbi kõik ohutusnõuded ja juhiseid.

Ohutusnõuete ja juhiste eiramine võib põhjustada elektrilöögi, tulekahju või raske kehavigastuse.

Hoida kõik ohutusnõuded ja juhised edaspidiseks kasutamiseks alles.

Ohutusnõuetes kasutatud mõiste „elektriline tööriist“ tähistab nii võrgutoitega (toitejuhtmega) kui ka akutoitega (toitejuhtmeta) elektrilisi tööriistu.

1. Töökoha ohutus

a) Hoida töötamiskoht puhas ja hästi valgustatud. Korratu ja halvasti valgustatud tööpiirkond tekitab õnnetuste ohu.

b) Elektrilise tööriistaga ei tohi töötada plahvatusohtlikus keskkonnas, kus leidub kergsüttivaid vedelikke, gaase või tolmu. Elektrilised tööriistad tekitavad sademeid, mis võivad tolmu või auru süüdata.

c) Hoida lapsed ja teised kõrvalised isikud elektrilise tööriistaga töötamise ajal eemal. Tähelepanu kõrvalejuhtimisel võib kaduda kontroll seadme üle.

2. Elektriline ohutus

a) Elektrilise tööriista ühenduspistik peab sobima pistikupesasse. Pistikut ei tohi mitte mingil viisil muuta. Kaitsemaandusega elektriliste tööriistade ühendamiseks ei tohi kasutada adapterpistikuid. Originaalpistik ja pistikule sobiv pistikupesa vähendavad elektrilöögi ohtu.

b) Vältida tuleb kehalist kontakti maandatud pindadega, nagu nt torud, radiaatorid, pliidid ja külmikud. Elektrilöögi oht on suurem, kui keha on maandatud.

c) Elektrilist tööriista ei tohi jätta vihma ja niiskuse kätte. Vee tungimine elektrilisse seadmesse suurendab elektrilöögi ohtu.

d) Elektritoitejuhet tohib kasutada ainult sellel otstarbel, milleks see on ette nähtud: elektrilist tööriista ei tohi mitte kunagi juhtmest hoides tõsta või üles riputada ega juhtmest tõmmates seda pistikupesast lahti ühendada. Toitejuhet tuleb kaitsta kuumuse, õli, teravate servade ja seadme liikuvate osade eest. Kahjustunud või sassiaetud toitejuhe suurendab elektrilöögi ohtu.

e) Kui elektrilist tööriista töötatakse väljas, siis on lubatud kasutada vaid välistingimuste jaoks ettenähtud pikendusjuhtmeid. Välistingimustesse sobiva pikendusjuhtme kasutamine vähendab elektrilöögi ohtu.

f) Kui elektrilise tööriista kasutamine niiskes keskkonnas on vältimatu, tuleb kasutada rikkevoolukaitselüliti. Rikkevoolukaitselüliti kasutamine vähendab elektrilöögi ohtu.

3. Inimeste ohutus

a) Elektrilise tööriistaga töötades tuleb olla tähelepanelik, kasutada tervet mõistust ja mõelda oma tegevus läbi. Elektrilist tööriista ei tohi

kasutada, kui ollakse väsinud või narkootiliste ainete, alkoholi või ravimite mõju all. Üks hooletushetk elektrilise tööriista kasutamisel võib viia raskete vigastusteni.

b) Kasutada tuleb individuaalseid kaitsevahendeid ja alati kanda kaitseprille. Sõltuvalt elektrilise tööriista tüübist ja kasutusalaist vähendab vigastuste ohtu individuaalse kaitsevarustuse kasutamine, nagu nt tolmuresspiraator, libisemiskindlad kaitsejalatsid, kaitsekiiver või kuulmekaitsevahendid.

c) Vältida tuleb seadme tahtmatut käivitumist. Enne elektritoite ja/või aku ühendamist, tööriista kätevtõstmist või kandmist, tuleb kontrollida, et elektriline tööriist on välja lülitatud. Kui elektrilist tööriista kantakse sõrme tööülilil hoides või kui tööülilil on elektritoitega ühendamise ajal sisselülitatud asendis, võib see põhjustada õnnetuse.

d) Enne elektrilise tööriista sisselülitamist tuleb seadme küljest eemaldada reguleerimisvahendid ja mutrivõtmed. Tööriist või mutrivõti, mis on jäänud seadme pöörleva osa külge, võib põhjustada vigastusi.

e) Vältida tuleb ebaloomulikke kehaasendeid. Seista kindlalt paigal ja säilitada tasakaalus tööasend. Nii saab elektrilist tööriista ootamatutes olukordades paremini kontrollida.

f) Kanda tuleb asjakohast riietust. Seadmega töötades ei tohi kanda liiga avarat riietust ega ehteid. Juuksed, riided ja kaitsekindad tuleb seadme liikuvatest osadest eemal hoida. Lotendavad riided, ehted või pikad juuksed võivad seadme liikuvate osade külge kinni jääda.

g) Kui seadmega saab ühendada tolmuäratõmbevõi tolmu kogumissüsteemi, siis tuleb kontrollida, et see on külge ühendatud ja et seda kasutatakse õigesti. Tolmueemaldusseadmete kasutamine

vähendab tolmu tekitavat ohtu.

4. Elektrilise tööriista kasutamine ja käsitsemine

a) Seadet ei tohi üle koormata. Alati tuleb kasutada konkreetse töö jaoks sobivat elektrilist tööriista. Elektrilised tööriistad töötavad kõige paremini ja ohutumalt nende jaoks ettenähtud võimsusvahemikus.

b) Elektrilist tööriista ei tohi kasutada, kui selle lüliti ei ole korras. Elektriline tööriist, mida ei saa enam sisse või välja lülitada, on ohtlik ja seda tuleb remontida.

c) Enne seadme seadistamist, tarvikute vahetamist või seadme käestpanekut tuleb pistik pistikupesast lahti ühendada ja/või aku eemaldada. See ettevaatusabinõu hoiab ära elektrilise tööriista tahtmatu käivitumise.

d) Elektrilist tööriista tuleb hoida lastele kättesaamatult. Seadet ei tohi lasta kasutada inimesel, kes ei ole sellega tutvunud või käesolevaid ohutusjuhiseid läbi lugenud. Elektrilised tööriistad on ohtlikud, kui neid kasutab kogenematu isik.

e) Elektrilise tööriistu tuleb hoolikalt hooldada. Kontrollida, et seadme liikuvad osad töötavad laitmatult ja liiguvad takistusteta ning et ükski detail ei ole purunenud ega niiviisi kahjustunud, et see mõjutab elektrilise tööriista funktsioneerimist. Enne seadme kasutuselevõtmist tuleb kahjustatud osad lasta ära remontida. Paljude õnnetuste põhjuseks on olnud halvasti hooldatud elektrilised tööriistad.

f) Lõikeriistad tuleb hoida teravad ja puhtad. Korralikult hooldatud teravate lõikeservadega lõikeriistad ei jää töödeldava materjali sisse kinni ja neid on kergem juhtida.

g) Elektrilist tööriista, tarvikuid, lisavarustust jms tuleb kasutada vastavalt sellele juhendile. Seejuures tuleb jälgida töötamistingimusi ja

seadme otstarbekohast kasutamist. Elektrilise tööriista kasutamine muuks otstarbeks, kui ette on nähtud, võib tekitada ohtliku olukorra.

5) Akutööriista kasutamine ja käsitsemine

a) Akusid tohib laadida ainult tootja soovitatud akulaadurites. Kindlat tüüpi akude jaoks sobiv akulaadur võib muude akude laadimise korral süttida.

b) Elektrilistes tööriistades tohib kasutada ainult selleks ette nähtud akusid.

Muude akude kasutamine võib põhjustada vigastusi ja süttimisohtu.

c) Hoida mittekasutatav aku eemal kirjaklambritest, müntidest, võtmetest, naeltest, kruvidest jm väikestest metallemetest, mis võivad põhjustada kontaktide lühise. Aku kontaktide lühistamine võib põhjustada põletusvigastusi või tulekahju.

d) Vale kasutamise korral võib akust lekkida vedelikku. Vältida kokkupuudet akuvedelikuga. Juhusliku kokkupuute korral loputada veega. Vedeliku silma sattumise korral pöörduda pärast veega loputamist arsti poole. Lekkinud akuvedelik võib põhjustada nahaärritust või -põletust.

6) Hooldus

a) Elektrilist tööriista tohib lasta remontida ainult asjakohase kvalifikatsiooniga spetsialistidel ja ainult originaalvaruosadega. See tagab elektrilise tööriista kasutusohutuse säilimise.

Spetsiaalsed ohutusjuhised kettsaagidele

• Hoida töötava sae korral kõik kehaosad saeketist eemal. Enne sae käivitamist tuleb kontrollida, et saekett millegi vastu ei lähe. Kettsaaga töötamisel võib hetkeline tähelepanematus põhjustada saeketi haakumise riietusesemete või kehaosade külge.

• Kettsaaga töötamisel tuleb hoida kindlalt

parema käega tagumisest ja vasaku käega eesmisest käepidemest. Kettsae muul viisil hoidmine suurendab vigastusohu, seetõttu ei tohi teistsugust hoiet kasutada.

• Kanda tuleb kaitseprille ja kuulmekaitset. Soovitatav on täiendav kaitsevarustus peale, kätele, säärtel ja jalgadele. Asjakohane kaitseriietus vähendab eemalepaiskuvatest laastudest ja juhuslikust saeketi puudutamisest põhjustatud vigastusohu.

• Kettsaaga ei tohi töötada puu otsas olles. Kettsae puu otsas kasutamisega kaasneb vigastusohu.

• Hoida alati stabiilset asendit ja kasutada kettsaagi ainult tugeval, stabiilsel ja tasasel pinnal seistes. Redeli kasutamise korral võib libe või ebakindel aluspind põhjustada tasakaalukaotuse ja kontrolli kaotamise kettsae üle.

• Pinge all oleva oksa löikamisel tuleb arvestada, et see vetrub tagasi. Kui puidu kiud pingel vabanevad, võib pingel all olev oks tabada seadmega töötavat isikut ja kontroll kettsae üle võib kaduda.

• Eriti ettevaatlik tuleb olla võsa ja noorte puude löikamisel. Peened oksad võivad saeketiga haakuda ja sae kasutajat tabada või ta tasakaalust välja viia.

• Väljalülitatud kettsaagi tuleb kanda eesmisest käepidemest, nii et saekett on kehast eemale suunatud. Kettsae transportimisel ja hoiulepanekul tuleb paigaldada kaitsekate. Kettsae ettevaatlik käsitsemine vähendab liikuva saeketiga juhusliku kokkupuutumise tõenäosust.

• Järgida määrimise, keti pingutamise ja tarvikute vahetamise kohta esitatud juhiseid. Asjatundmatult pingutatud või määritud kett võib puruneda või suurendada tagasilöögiohtu.

• Hoida käepidemed kuivad ja puhtad ning vältida õli ja määrde sattumist käepidemetele. Määrdesed või õlised käepidemed on libedad ja

põhjustavad kontrolli kaotamise sae üle.

- Saagida tohib ainult puitu. Kasutada kettsaagi ainult töödeks, milleks see on ette nähtud. Kettsaagi ei tohi näiteks kasutada plasti, müüritise ega selliste ehitusmaterjalide saagimiseks, mis ei ole valmistatud puidust. Kettsae kasutamine selleks mitte ette nähtud töödeks võib tekitada ohtlikke olukordi.

Tagasilöögi põhjused ja tagasilöögi vältimine

Tagasilöök võib tekkida, kui juhtplaadi ots puudutab mõnda eset või kui puu paindub ja saekett kiildub löikesoonde kinni.

Juhtplaadi otsa kokkupuude saetava materjaliga võib teatud juhul põhjustada ootamatu tagasisuunalise reaktsiooni, mille korral juhtplaat paiskub ülespoole, saagi käsitseva isiku suunas. Saeketi kinnikiildumine juhtplaadi ülaseras võib juhtplaadi järsult sae kasutaja poole tagasi paisata.

Iga selline reaktsioon võib põhjustada kontrolli kaotamise sae üle ja võimaliku raske vigastuse ohtu.

Mitte kunagi ei tohi eemaldada kettsaele paigaldatud kaitseseadiseid.

Kettsae kasutaja peab õnnetusjuhtumite ja vigastusteta töötamise tagamiseks rakendama mitmesuguseid meetmeid.

Tagasilöök on elektrilise tööriista vale või juhiseid eirava kasutamise tulemus. Seda saab allpool kirjeldatud asjakohaste ettevaatusmeetmete kasutamise korral vältida:

- Hoida saagi tugevasti mõlema käega, haarates põialde ja sõrmedega ümber kettsae käepidemete.

Keha ja käed tuleb hoida asendis, mis võimaldab tagasilöögijõule vastu pidada. Asjakohaste meetmete rakendamise korral saab saega töötav isik tagasilöögijõud kontrolli all hoida. Kettsaagi ei tohi mitte kunagi käest lahti lasta.

- Vältida tuleb ebanormaalseid kehaasendeid ja saagida ei tohi õlast kõrgemal. See väldib juhuslikku kokkupuudet juhtplaadi otsaga ja võimaldab ootamatutes olukordades paremat kontrolli kettsae üle.

- Alati tuleb kasutada tootja poolt ette nähtud varujuhtplaate ja saekette. Valed varu-juhtplaadid ja saeketid võivad põhjustada keti purunemise ja/või tagasilöögi.

- Saeketi teritamisel ja hooldamisel tuleb järgida tootja juhiseid. Liiga madalad sügavuspiirikud suurendavad tagasilöögi ohtu.

- Soovitav on, et esmakasutaja proovib algul saepukil või alusraamil vähemalt ümarpuidu saagimist.

Akulaaduri õige kasutamine

a) Akut tohib laadida ainult tarnekomplekti kuuluva akulaaduriga. Muu akulaaduri kasutamine põhjustab süttimis- ja plahvatusohtu.

b) Akulaadurit, toitejuhet ja pistikut tuleb enne kasutamist alati kontrollida ning neid tohib lasta remontida ainult asjakohase kvalifikatsiooniga spetsialistidel ja ainult originaalvaruosadega. Defektset akulaadurit ei tohi kasutada ja selle korpust ei tohi ise lahti võtta. See tagab seadme ohutuse säilimise.

c) Kontrollida elektritoitevõrgu pinget vastavust akulaaduri andmesildil esitatud andmetele. Elektrilöögi oht.

d) Enne akude akulaadurisse asetamist või sealt väljavõtmist tuleb akulaadur elektritoitevõrgust lahti ühendada.

e) Akulaadur tuleb hoida puhas ja seda ei tohi jätta niiskuse ega vihma kätte. Akulaadurit ei tohi mitte kunagi kasutada õues. Määrumine ja vee sattumine seadmesse suurendavad elektrilöögi ohtu.

f) Akulaadurit tohib kasutada ainult koos komplekti kuuluvate originaalakudega. Muude akude laadimine võib põhjustada vigastus- ja tulekahjuohtu.

g) Vältida akulaaduri mehaanilisi kahjustusi. Need võivad põhjustada sisemisi lühiseid.

h) Akulaadurit ei tohi kasutada kergesti süttival aluspinna (nt paber, tekstiil).

Laadimisel tekkiva soojenemise tõttu võib aluspind põlema süttida.

i) Kui selle seadme elektritoitejuhe saab kahjustada, tuleb see ohu vältimiseks lasta tootjal või volitatud hooldusettevõttel või mõnel muul vastava kvalifikatsiooniga isikul välja vahetada.

j) Teie kettsae akud tarnitakse ainult osaliselt laetult ja need tuleb enne esmakordset kasutamist täis laadida. Esimese laadimisel on soovitatav akut laadida u. 1 tund. Asetada akud laadimispeassa ja ühendada akulaadur elektritoitevõrku.

k) Kui akud on täis laetud, tõmmata toitejuhtme pistik pistikupesast välja ja eemaldada akud akulaadurist. Laadimisaeg on u. 1 tund.

l) Akusid ei tohi jätta pikaks ajaks laadima. See võib kahjustada akuelemente.

Märkus: Väikeste mahtude pidev järellaadimine võib kahjustada akuelemente. Laadida tuleb ainult siis, kui seade töötab aeglaselt.

Muud ohud

Isegi juhul, kui seda elektrilist tööriista nõuetekohaselt kasutada, jäävad teatud ohud alati alles. Selle elektrilise tööriista konstruktsioonist ja mudelist tulenevalt võivad kaasneda järgmised ohud:

- Lõikevigastused, kui ei kanta kaitseriietust.
- Kopsukahjustused, kui ei kanta sobivat tolmuaitsemaski.
- Kuulmekahjustused, kui ei kanta sobivat kuulmekaitsevahendit.
- Seadme pikaajalise kasutamise korral või kui seadet nõuetekohaselt ei kasutata ega hooldata, võivad käe ja käsivarre vibratsiooni tõttu tekkida tervisekahjustused.

Hoiatus! See elektriline tööriist tekitab töötamise ajal elektromagnetvälja. See väli võib teatud tingimustel mõjutada aktiivseid või passiivseid

meditsiinilisi implantaate. Raskete või surmavate vigastuste ohu vähendamiseks on meditsiiniliste implantaatidega isikutele soovitatav enne seadme kasutamist konsulteerida oma arsti või meditsiinilise implantaadi tootjaga.

Ohutusjuhised tuleb hoolikalt alles hoida.

Seadmel olevate sümbolite seletus:



Lugeda kasutusjuhendit



Kasutada kaitseprille



Kasutada kuulmekaitset



Seadet ei tohi jätta vihma kätte



Maksimaalne löikesügavus



Lõikekiirus nimipöoretel



Vastavalt Saksamaa Seadme- ja tooteohutuse seadusele (GPSG)



Tagatud müravõimsustase



Seade vastab kehtivatele Euroopa direktiividele



TÄHELEPANU! Kasutuselt kõrvaldatavad seadmed ei ole olmejäätmed. Nõuetekohaseks ja loodushoidlikuks käitlemiseks tuleb need viia kohaliku elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kogumiskohta.

Akul olevad sümbolid:



Kasutuselt kõrvaldatavad akud tuleb viia vanade akude kogumiskohta, kust need suunatakse loodushoidlikule ümbertöötlemisele.



Liitium-ioonaku



Akusid ei tohi jätta pikaks ajaks tugeva päikesekiirguse kätte ega asetada radiaatoritele (maksimumtemperatuur 45 °C).



Akusid ei tohi tulle visata.



Akusid ei tohi vette visata.



Akusid ei tohi visata olmejäätmete sekka.

Akulaaduril olevad sümbolid:



Sisend



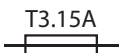
Väljund



Alalispinge (DC)



Kaitseklass II



Ülekuumenemiskaitse



Akulaadur on ette nähtud ainult siseruumides kasutamiseks.



Enne laadimist lugeda läbi kasutusjuhend.



Elektriseadmeid ei tohi panna olmejäätmete hulka.

2. Seadme kirjeldus ja tarnekomplekt (vt joonis 1, 2)

1. Künistugi
2. Eesmine käekaitse koos ketipiduriga
3. Eesmine käepide
4. Tagumine käepide
5. Lukustusnupp
6. Töölüli
7. Õlipaagi kork
8. Ketiratta kate
9. Ketiratta katte kinnituskruvi
10. Akupesad, 2 tk
11. Ketiõli täitetaseme näidik
12. Aku
- 12a. Vabastusnupp
- 12b. Mahtuvusnäidik
- 12c. Nupp
13. Akulaadur
14. Tagumine käekaitse
15. Juhtplaat
16. Saekett
17. Juhtplaadi kaitse

3. Ettenähtud kasutamine

Kettsaag on ette nähtud puude langetamiseks ja puutüvede, okste, puitprusside, laudade jms saagimiseks ning seda saab kasutada nii risti- kui pikisaagimiseks. See ei sobi mitte ühegi materjali saagimiseks peale puidu. Palun võtta arvesse, et see seade ei ole ette nähtud kutseliseks, käsitööstuslikuks ega tööstuslikuks kasutamiseks. Tootja ei võta endale mitte mingit vastutust, kui seadet kasutatakse kutseliseks, käsitööstuslikuks, tööstuslikuks vm nendega võrdsustatud tegevuseks.

4. Montage

NB! Lülitada seade välja ja eemaldada akud, seniks kuni seade on täielikult kokku pandud ja keti pingsus on parajaks reguleeritud. Kõigi kettsae juures tehtavate tööde tegemisel tuleb vigastuste vältimiseks alati kanda kaitsekindaid.

4.1 Juhtplaadi ja saeketi paigaldamine

- Pakkida kõik detailid hoolikalt lahti ja kontrollida, et kõik osad on olemas (joonis 2).
- Keerata lahti ketiratta katte kinnituskrugi (joonis 3).
- Eemaldada ketiratta kate (joonis 4).
- Seada kett joonisel näidatud viisil juhtplaadi ringsoonde (joonis 5a).
- Asetada juhtplaat ja kett joonisel näidatud viisil juhtplaadi kinnituskohta. Seada kett ümber ketiratta (joonis 5b).
- Asetada kohale ketiratta kate (joonis 6a) ja kinnitada see kinnituskrugiga (joonis 6b).

NB! Keerata kinnituskrugi lõplikult kinni alles pärast keti pingsuse reguleerimist.

4.2 Saeketi pingutamine

NB! Enne kontrollimist ja reguleerimistõid tuleb seade alati välja lülitada ja akud seadmest eemaldada. Kõigi kettsae juures tehtavate tööde tegemisel tuleb vigastuste vältimiseks alati kanda kaitsekindaid.

- Keerata ketiratta katte kinnituskrugi paari pöörde võrra lahti (joonis 3).
- Reguleerida keti pingsus ketipingutuskrugi abil parajaks (joonis 7). Päriläeva pööramine suurendab, vastupäeva pööramine vähendab keti pingsust. Saekett on õigesti pingutatud, kui seda saab

juhtplaadi keskelt u 3–4 mm v örra kergitada (joonis 8).

- Keerata ketiratta katte kinnituskrugi kinni (joonis 6b).

NB! Kõik keti lülid peavad olema õigesti juhtplaadi juhtsoones.

Juhised keti pingutamiseks:

Ohutu töötamise tagamiseks peab saekett olema õigesti pingutatud. Optimaalse pingsuse korral saab saeketti juhtplaadi keskelt 3–4 mm v örra kergitada.

Saagimise ajal saekett kuumeneb ja selle pikkus muutub, seetõttu tuleb iga 10 minuti järgi keti pingsust kontrollida ja seda vajaduse korral reguleerida. See kehtib eriti uute saekettide korral.

Töö lõpetamise järel tuleb saeketi pingsust vähendada, sest jahtumisel see lüheneb. See völdib keti kahjustumist.

4.3 Saeketi määrimine

NB! Enne kontrollimist ja reguleerimistõid tuleb seade alati välja lülitada ja akud seadmest eemaldada. Kõigi kettsae juures tehtavate tööde tegemisel tuleb vigastuste vältimiseks alati kanda kaitsekindaid.

NB! Ketti ei tohi mitte kunagi kasutada ilma saeketiõlita! Kettsae kasutamine ilma saeketiõlita või miinimummäärgistusest madalama õlitasemega (joonis 9) kahjustab kettsaagi!

NB! Jälgida temperatuuritingimusi: Erinevad ümbritseva keskkonna temperatuurid nõuavad väga erineva viskoossusega määrdeaineid. Madalal temperatuuril tuleb piisava määrdekile moodustamiseks kasutada vedelaid (väikese viskoossusega) õlisid. Kui kasutada sama õli suvel, muutub see kõrgema temperatuuri tõttu veelgi vedelamaks. Määrdekile võib seetõttu katkeda ning kett üle kuumeneda ja kahjustuda. Peale selle põhjustab ülekuumenemine määrdeõli põlemist ja asjatut saastekoormust

looduskeskkonnale.

Õlipaagi täitmine:

- Asetada kettsaag tasasele pinnale.
- Puhastada õlipaagi korgi ümbrus (joonis 9) ja avada seejärel kork.
- Täita paak saeketiõliga. Jälgida, et paaki ei pääse mustust, sest see võib õlidüüsi ummistada.
- Sulgeda õlipaagi kork.

5. Kasutamine

5.1 Akude eemaldamine/paigaldamine

- Sae komplekti kuulub kaks akut. Sae kasutamiseks tuleb paigaldada mõlemad akud. (Joonis 10a)
- Aku (12) seadmest eemaldamiseks vajutada aku vabastusnuppu ja eemaldada aku.
- Aku (12) paigaldamiseks lükata aku mööda juhtsiini seadme akupessa. Aku fikseerub kuuldava plöksuga.

Hoiatus! Akud tohib paigaldada alles siis, kui seade on täielikult kokku pandud. Akude enneaegne paigaldamine põhjustab vigastusohu!

5.1.1 Laadimine

Hoiatus! Akusid tuleb kaitsta ekstreemsete tingimuste, nagu nt kuumuse ja mehaaniliste löökide eest. Lekkiv akuvedelik põhjustab vigastusohu! Silma või nahale sattumise korral loputada kannatada saanud piirkonda veega või neutraliseeriva ainega ja pöörduda arsti poole.

Akusid tohib laadida ainult kuivas ruumis ning akude välispind peab enne akulaaduriga ühendamist olema puhas ja kuiv. Nende nõuete eiramine põhjustab elektrilöögi ohtu.

Tähelepanu!

Ohutuse huvides ei saa saag taaskäivituda, kui pärast ketipidurit eesmine käekaitse tagasi tõmmata, kui me ei vabasta sisse / välja lülilit.

Akusid tohib laadida ainult komplekti kuuluva akulaaduriga.

- Enne esmakordset kasutamist tuleb akud täis laadida. Akusid ei tohi mitu korda järjest lühidaltlaadida.
- Täislaetud aku kasutusaja oluline lühenemine näitab, et aku ressurs on lõpuni kasutatud ja aku tuleb välja vahetada. Kasutada tohib ainult originaalakusid, mis on saadaval volitatud müügiesindustest.
- Alati tuleb järgida asjakohaseid ohutusjuhiseid ning keskkonnakaitse-eeskirju ja -nõudeid.
- Asjatundmatust käsitsemisest põhjustatud defektid ei kuulu garantii alla.

Aku laadimine

HOIATUS! Lülitada seade välja ja oodata, kuni liikuva osad on täielikult seiskunud. Lasta äsja tühjenenud akul (12) enne akulaadurisse asetamist u 15 minutit jahtuda.

1. Võtta akud (12) seadmest välja.
2. Asetada akud (12) akulaadurisse (13). Akud fikseeruvad kuuldavalt kohale.
3. Kontrollida andmesildil oleva elektritoitepinge vastavust kasutatava toitevõrgu pingele.

Ühendada akulaaduri (13) toitejuhtme pistik pistikupessa

4. Laadimisaeg on tühi aku korral u. 1 tund.

NB! Laadimise ajal võib aku veidi soojeneda, see on normaalne.

5. Laadimisprotsessi lõppemisel ühendada akulaadur (13) elektritoitevõrgust lahti.
6. Vajutada aku vabastusnuppu (12a) ja võtta aku (12) akulaadurist (13) välja.

Aku laetustaseme kontrollimine

Vajutada akul olevat nuppu, põlevate märgutulede arv näitab aku laetustaset:

Kõik märgutuled põlevad: Aku on täis laetud.

2 märgutuld põlevad Aku on pooleldi laetud.

1 märgutuli põleb: Aku on tühi ja vajab laadimist.

5.1.2 Kasutuselt kõrvaldatavad akud

- Täislaetud aku kasutusaja oluline lühenemine näitab, et aku ressurs on lõpuni kasutatud ja aku tuleb välja vahetada. Kasutada tohib ainult originaalakusid, mis on saadaval volitatud müügiesindustest.

- Alati tuleb järgida asjakohaseid ohutusjuhiseid ning keskkonnakaitse-eeskirju ja -nõudeid.

5.2 Sisse- ja väljalülitamine

Sisselülitamine

- Hoida kettsaagi joonisel 11 kujutatud viisil mõlema käega käepidemetest (pöidlal käepideme all).
- Vajutada lukustusnuppu (joonis 1, pos. 5) ja hoida seda allavajutatult.
- Lülitada kettsaag töölülitil abil sisse. Nüüd võib lukustusnupu jälle vabastada.

Väljalülitamine

Vabastada töölülitil (joonis 1, pos. 6).

Integreeritud pidur peatab liikuva saeketi praktiliselt hetkega.

NB! Saagi tuleb kanda ainult eesmisest käepidemest! Paigaldatud akudega sae kandmisel ainult tagumisest käepidemest, kus on lülitusseadised, võib juhtuda, et vajutatakse kogemata üheaegselt lukustusnuppu ja töölülitit ning kettsaag käivitub.

5.3 Ketipidur

Ketipidur on kaitsemehhanism, mis rakendub eesmise käekaitse abil (joonis 1, pos. 2). Kui kettsaag tagasilöögi tõttu kasutaja suunas paiskub, rakendub ketipidur ja peatab saeketi vähem kui 0,12 sekundiga.

Kontrollida regulaarselt ketipiduri töökorrasolekut.

Pöörata selleks käekaitse (joonis 1, pos. 2) ettepoole ja lülitada kettsaag korra sisse. Saekett ei tohi liikuma hakata.

Ketipiduri vabastamiseks tõmmata eesmine käekaitse (joonis 1, pos. 2) tahapoole, kuni see fikseerub.

NB! Kui kaitseadised ei ole laitmatu töökorras, siis ei tohi saagi kasutada. Ohutuse seisukohalt

olulisi kaitseadiseid ei tohi proovida ise parandada, vaid tuleb pöörduda tootja ametliku hoolduspartneri või muu vastavate volitustega töökoja poole.

Käekaitse

Eesmine käekaitse (ühtlasi ketipidur) (joonis 1, pos. 2) ja tagumine käekaitse (joonis 2, pos. 14) kaitsevad sõrmi vigastuste eest kokkupuute korral saeketiga, kui see ülekoormusest puruneb.

6. Kettsaaga töötamine

6.1 Ettevalmistus

Ohutu töötamise tagamiseks tuleb alati enne sae kasutamist kontrollida järgmist:

Kettsae seisukord

Enne töö alustamist kontrollida kettsae korpuse, toitejuhtme, saeketi ja juhtplaadi kahjustuste puudumist. Ilmselt kahjustunud seadet ei tohi mitte kunagi kasutada.

Õlipaak

Õlipaagi täitetase. Kontrollida aegajalt ka töötamise ajal, kas õli on piisavalt. Ketsae kahjustumise vältimiseks ei tohi saagi mitte kunagi kasutada, kui õlipaak on tühi või õlitase on langenud miinimumtaseme märgistusest allapoole (joonis 9).

Ühest paagitäiest jätkub keskmiselt, olenevalt pausidest ja koormusest, 15 minutiks.

Saekett

Saeketi pingsus, löikehammade seisukord. Mida teravam on saekett, seda lihtsam ja kergem on kettsae käsitlemine.

Sama kehtib keti pingsuse kohta. Ohutu töötamise tagamiseks on soovitatav keti pingsust kontrollida iga 10 tööminuti järel! Eriti palju kipuvad algul venima uued saeketid.

Ketipidur

Kontrollida peatükis „Kaitseadised“ kirjeldatud viisil ketipiduri funktsioneerimist ja vabastada pidur.

Kaitseriietus

Tingimata tuleb kanda sobivat, keha ligi hoidvat kaitseriietust, nagu nt löikekindlad püksid, kindad ja turvajalanõud.

Kuulmekaitse ja kaitseprillid

Langetus- ja metsatööl tuleb tingimata kanda integreeritud kuulme- ja näokaitsega kaitsekiivrit. See pakub kaitset kukkuvate ja tagasipõrkuvate okste eest.

6.2 Juhised õigete töövõtete kasutamiseks põhilistel töödel Puu langetamine (joonised 12– 15)

Kui kaks või rohkem isikut tegelevad üheaegselt järkamise ja langetamisega, peab langetava ja järkava isiku vahelkaugus olema vähemalt kaks langetatava puu kõrgust (joonis 12). Puude langetamisel tuleb jälgida, et ei ohustata teisi isikuid ja elektri ohuliine ega tekitata muud materiaalselt kahju. Kui puu puutub kokku ohuliiniga, tuleb sellest kohe teavitada pädevat energiavarustusettevõtet.

Nõlval tehtavate saetööde korral peab kettsae kasutaja viibima langetatavast puust kõrgemal, sest puu võib langetamise järel mäest alla veereda või libiseda (joonis 13).

Enne langetamist tuleb valmis vaadata ja vajaduse korral takistustest vabastada taandumistee.

Taandumistee peab oodatavast langetusjoonest poolviltu tahapoole suunduma, nii nagu on näidatud joonisel 14 (A = ohuala, B = langetussuund, C = taandumispiirkond).

Enne langetamist tuleb puu loomulikku kallet, suuremate okste asukohta ja tuule suunda arvestades määrata optimaalne langetussuund. Eemaldada tüve tüükaosalt praht, kivid, lahtine koor, naelad, klambrid, traat jms.

Langetussälgu tegemine (joonis 15a)

Saagida langetussuunaga risti sälk (A) sügavusega 1/3 puu läbimõõdust, nii nagu on näidatud joonisel 15. Kõigepealt teha alumine horisontaalne sisselõige (A). See väldib saeketi

või juhtplaadi kinnikiildumist teise sisselõike tegemisel.

Langetuslõike tegemine (joonis 15b)

Langetuslõike tuleb teha sälgu horisontaalsest sisselõikest vähemalt 50 mm k õrgemale.

Langetuslõige (B) tuleb teha sälgu horisontaalse sisselõikega paralleelselt.

Langetuslõike tuleb saagida nii sügav, et langetuslõike ja langetusvälgu vahele jääb läbisaagimata osa (pideriba) (D), mis töötab liigendina. Pideriba takistab puu pöördumist ja valesse suunda langemist. Pideriba ei tohi läbi saagida. Langetuslõike pideribale lähenemisel peaks puu hakkama langema. Kui on näha, et puu ei lange soovitud langetussuunas (C), või hakkab tahapoole kalduma ja saeketti kinni kiiluma, tuleb langetuslõike katkestada ning lõike avamiseks ning puu soovitud langetussuunas (C) langetamiseks kasutada puit-, plast- või alumiiniumkiilu.

Kui puu hakkab langema, eemaldada kettsaag lõikest, lülitada välja ja panna käest ning lahkuda mööda ettevalmistatud taandumisteed ohualast. Jälgida allakukkuvaid oksa ja vältida komistamist.

Laasimine

Selle all mõistetakse okste eemaldamist langetatud puult. Laasimisel jätta suuremad allasuunatud oksad, mis puud toetavad, esialgu alles, kuni tüvi on järgatud. Väiksemad oksad eemaldada vastavalt joonisele 16 (A = lõikesuund laasimisel, B = vältida kokkupuudet maapinnaga! Toetavad oksad jätta tüve tükeldamise ajaks alles) ühe lõikega suunaga tüüka poolt ladva poole. Pinge all olevaid oksa tuleb sae kinnikiildumise vältimiseks saagida alt üles.

Puutüve järkamine

tükeldamist. Kontrollida, et jalgealune pind on kindel ja et keharaskus toetub võrdsetl mõlemale jalale. Võimaluse korral on soovitatav tüvi toetada jämedate okste, prusside ja kiiludega. Saagimise hõlbustamiseks tuleb järgida järgmisi lihtsaid juhiseid. Kui puutüvi on joonisel 17 näidatud viisil kogu pikkuses ühtlaselt toetatud, tuleb saagida ülevalt alla. Seejuures tuleb vältida

kokkupuudet maapinnaga.

Kui puutüvi toetub joonisel 18 näidatud viisil ühele otsale, saagida lõhenemise vältimiseks esmalt 1/3 puutüve läbimõõdust alaküljelt läbi (A). Teine lõige, ülevalt (2/3 läbimõõdust), teha kinnikiildumise vältimiseks täpselt esimese lõike tasapinnas (B).

Kui puutüvi toetub joonisel 19 näidatud viisil mõlemast otsast, siis saagida lõhenemise vältimiseks esmalt ülaltpoolt läbi 1/3 puutüve läbimõõdust (A). Teine lõige, alt (2/3 läbimõõdust), teha kinnikiildumise vältimiseks täpselt esimese lõike tasapinnas (B).

Nõlval tehtavate saetööde korral tuleb alati seista puutüvest kõrgemal, nii nagu on näidatud joonisel 13. Läbisaagimise hetkel tasakaalu ja täieliku kohtrolli säilitamiseks vähendada lõike lõpus survet, hoides seejuures tugevalt kettsae käepidemetest. Jälgida, et saekett ei puuduta maapinda. Lõike lõpetamise järel oodata enne kettsae lõikepilust väljavõtmist saeketi seiskumiseni. Enne järgmise puu juurde liikumist lülitada kettsae mootor alati välja.

6.3 Tagasilöök

Tagasilöögi all on mõeldud töötava kettsae äkilist üles- ja tahapoolse paiskumist. Tavaliselt on selle põhjuseks saetava materjali puudutamine juhtplaadi otsaga või saeketi kinnikiildumine. Tagasilöögi korral tekivad ootamatud suured jõud.

Kettsaag reageerib seetõttu tavaliselt kontrollimatult. Sageli võivad tagajärjeks olla töötaja või lähedal viibivate isikute üllirasked vigastused.

Tagasilöögi oht on eriti suur kül-, kald- ja pikisaagimise korral, kui ei saa kasutada küünistuge. Seetõttu tuleb võimaluse korral selliseid lõikeid vältida ja kui neid ei saa vältida, siis töötada eriti ettevaatlikult!

Tagasilöögi oht on eriti suur juhtplaadi otsaga saagimisel, sest seal on kangi õlg kõige suurem (joonis 20). Seetõttu tuleb saagimist alati

alustada võimalikult väikese nurga all ja küünistoe lähedase piirkonnaga (joonis 21).

NB!

- Kasutada tohib ainult laitmatust seisukorras kettsaage!
- Töötada tohib ainult nõuetekohaselt teritatud saeketiga!
- Mitte kunagi ei tohi saagida õlakõrgusest kõrgemalt!
- Mitte kunagi ei tohi saagida juhtplaadi ülaserava või otsaga!
- Kettsaagi tuleb alati hoida tugevasti mõlema käega!
- Võimaluse korral tuleb alati kasutada küünistuge toetuspunktina.

Pinge all oleva puidu saagimine

Pinge all oleva puidu saagimine nõuab erilist ettevaatlikkust! Pinge all olev puit, mis saagimisel pingest vabaneb, reageerib vahel täiesti ootamatult.

See võib põhjustada raskeid või isegi surmavaid vigastusi (joonised 22–24).

Selliseid töid tohivad teha ainult asjakohase väljaõppega spetsialistid.

7. Tehnilised andmed

Juhtplaadi pikkus:	254 mm
Maksimaalne lõikepikkus:	230 mm
Lõikekiirus nimipööretel:	6 m/s
Õlipaagi täitekogus:	180 ml
Tagatud müravõimsustase koormatult L_{WA} :	99 dB(A)

Käe/käsivarre vibratsioon a_h

koormatult käepidemel:

$$5.7 \text{ m/s}^2, K=1,5 \text{ m/s}^2 \text{ (Esikäepide)}$$
$$7 \text{ m/s}^2, K=1,5 \text{ m/s}^2 \text{ (Tagumine käepide)}$$

Aku

Pinge:	20 V
Mahtuvus:	4,0 Ah
Akulaadur	
Elektritoide:	220-240 V ~ 50 Hz 60 W
Väljundpinge/-vool 1:	21 V / 2,4 Ah
Laadimisaeg:	2 tund

8. Hooldamine

8.1 Saeketi ja juhtplaadi vahetamine

Juhtplaat tuleb uuega asendada, kui

- juhtplaadi juhtsoon on liiga kulunud
- juhtplaadi ketiratas on kahjustunud või liiga kulunud.

Järgida peatükis „Juhtplaadi ja saeketi paigaldamine“ esitatud juhiseid!

8.2 Automaatse ketiõlituse kontrollimine

Ülekuumenemise ning sellest põhjustatud juhtplaadi ja saeketi kahjustumise vältimiseks tuleb regulaarselt kontrollida automaatse ketiõlituse toimimist. Suunata juhtplaadi ots siledale pinnale (lauajupp, känd, tüve otspind) ja lasta kettsael töötada.

Kui pinnale tekib üha suurenev õlilaik, siis töötab automaatne ketiõlitus laitmatult. Kui õlilaiku ei teki, siis lugeda vastavaid juhiseid peatükist „Veaotsing“!

Kui ka nendest juhistest abi ei ole, pöörduda tootja ametliku hoolduspartneri või muu vastavate volitustega töökoja poole.

NB! Vältida juhtlati kokkupuudet kontrollpinnaga.

Hoida piisavat ohutut vahekaugus (u 20 cm).

8.3 Saeketi teritamine

Tõhus töötamine kettsaega on võimalik ainult heas korras ja terava saeketiga. Hästi teritatud ja hooldatud keti korral on ka tagasilöögioht väiksem.

Saeketti saab lasta teritada kõikides volitatud müügiesindustes. Sobiv tööriista ja vajaliku kogemuse puudumise korral ei ole soovitatav saeketti ise teritada.

9. Puhastamine ja hoiulepanek

- Puhastada suruõhu või harja abil regulaarselt pingutusmehhanismi. Puhastamiseks ei tohi kasutada mitte mingeid tööriistu.
- Kindla haarde võimaldamiseks hoida käepidemed õlist puhtad.
- Puhastada seadet vajaduse korral niiske lapi ja

nõrgatoimelise pesuvahendiga.

- Kui kettsaagi pikemat aega ei kasutata, eemaldada paagist ketiõli. Asetada saekett ja juhtplaat korraks õlivanni ja mähkida seejärel õlipaberisse.

NB!

- Enne puhastamist tuleb seade alati välja lülitada ja aku eemaldada.
- Seadet ei tohi puhastamiseks mitte mingil juhul kasta vette ega muudesse vedelikesse.
- Kettsaagi tuleb hoida ohutus ja kuivas kohas lastele kättesaamatult.

10. Keskkonnahoid / kasutuselt kõrvaldamine



Kui seadme kasutusressurss on ammendunud, tuleb see nõuetekohaselt kasutuselt kõrvaldada.

Väärkasutuse takistamiseks tuleb seadmelt akud eemaldada. Seadet ei tohi panna olmejäätmete hulka, vaid see tuleb keskkonnahoiunõuete järgimise tagamiseks viia elektri- ja elektroonikaseadmete jätmete kogumiskohta. Teavet nende asukoha ja lahtiolekuaegade kohta saab pädevatest kohalikest omavalitsusasutustest.



Li-Ion

Akused ei tohi panna olmejäätmete hulka, tulle (plahvatusoht) ega vette. Kahjustunud akudest lekkiv mürgine aur või vedelik võib kahjustada looduskeskkonda ja inimeste tervist.

- Seade ja akulaadur tuleb viia ettenähtud jäätmekogumis- ja -käitluskohta.
- Akud tuleb jäätmekäitluskohta viia tühjenenult. Soovitatav on katta poolused lühise vältimiseks teibiga. Aku korpust ei tohi avada.
- Suunata akud jäätmekäitlusse vastavalt kohalikele eeskirjadele. Kasutuselt kõrvaldatavad akud tuleb viia vanade akude kogumiskohta, kust need suunatakse loodushoidlikule ümbertöötlemisele. Küsimuste korral võtta ühendust kohaliku jäätmekäitleja või tootja volitatud hoolduskeskusega.

- Niidetud rohtu ei tohi visata prügikonteinerisse, vaid komposteerida see või laotada multšikihina põõsaste ja puude alla.

11. Varuosade tellimine

Varuosade tellimisel tuleb esitada järgmised andmed:

- Seadme tüüp
- Seadme artiklinumber

12. Tõrgete kõrvaldamine

⚠ Ettevaatust!

Enne tõrkepõhjuste väljaselgitamist lülitada seade välja ja eemaldada akud.

Alljärgnevas tabelis on esitatud töötõrgete sümptomid ja kirjeldatud tõrgete kõrvaldamise võimalusi, kui seade ei tööta õigesti. Kui tabeli abil ei õnnestu tõrke põhjust kindlaks teha või tõrget ei õnnestu kõrvaldada, tuleb pöörduda hooldustöökoja poole.

Sümptom	Põhjus	Kõrvaldamine
Kettsaag ei tööta.	Tagasilöögipidur on rakendunud.	Tõmmata käekaitse algasendisse tagasi.
	Puudub elektritoide.	Kontrollida elektritoidet.
	Kaitse on defektne.	Vahetada kaitse.
Kettsaag töötab katkendlikult.	Halb välimine kontakt	Pöörduda volitatud töökoja poole.
	Halb sisemine kontakt	Pöörduda volitatud töökoja poole.
	Töölülitil on defektne.	Pöörduda volitatud töökoja poole.
Saekett on kuiv.	Paagis ei ole õli.	Lisada õli.
	Õlipaagi õhuava on ummistunud.	Puhastada õlipaagi kork.
	Õlikanal on ummistunud.	Puhastada õlikanal.
Ketipidur ei tööta.	Eesmise käekaitse lülitusmehhanismi rike.	Pöörduda volitatud töökoja poole.
Kett/juhtplaat on kuum.	Paagis ei ole õli.	Lisada õli.
	Õlipaagi õhuava on ummistunud.	Puhastada õlipaagi kork.
	Õlikanal on ummistunud.	Puhastada õlikanal.
	Kett on nüri.	Teritada või vahetada kett.
Kettsaag rappub, vibreerib või ei sae hästi.	Kett on liiga lõtv.	Reguleerida keti pingsust.
	Kett on nüri.	Teritada või vahetada kett.
	Kett on kulunud.	Vahetada kett.
	Kett on paigaldatud valepidi.	Paigaldada kett õigetpidi.
Seade ei käivitu.	Aku ülekoormuskaitse	Kui seade lülitus välja ülekoormuskaitse tõttu, siis oodata 20 sekundit enne seadme uuesti käivitamist.

Packaging:

The device is packaged to prevent damages during transport. This packaging is a raw material and thus can be used again or returned to the raw materials cycle.

When using equipment, some safety precautions must be followed to prevent injury and damage:

- Read the operating instructions carefully and follow their instructions.
Please familiarize yourself with the device, its proper use and safety instructions using these instructions.
- Keep them in a safe place so that the information is always available to you.
- If you have to hand over the device to other persons, please hand over these operating instructions.

We assume no liability for accidents or damage caused by not observing this manual.

1. General safety regulations

⚠ WARNING Read all safety guidelines and instructions. Failure to follow safety guidelines and instructions could result in electric shock, fire and / or serious injuries.

Keep all safety guidelines and instructions for the future.

The term "power tool" used in the safety instructions refers to mains-operated power tools (with power cord) and to battery-powered power tools (without power cord).

1. Job security

- a) Keep your work area clean and well lit. Disarray or unlit work areas can lead to accidents.
- b) Do not work with the power tool in a potentially explosive environment in which flammable liquids, gases or dusts are present. Power tools generate sparks that can ignite the dust or vapors.
- c) Keep children and other persons away while using the power tool. If there is distraction, you

could lose control of the device.

2. Electrical security

a) The connection plug of the power tool must fit into the socket. The plug may not be modified in any way. Do not use adapter plugs together with electrically grounded power tools. Unmodified plugs and matching sockets reduce the risk of electric shock.

b) Avoid body contact with grounded surfaces such as pipes, heaters, stoves, and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is grounded.

c) Keep power tools away from rain or moisture. The penetration of water into an electrical appliance increases the risk of an electric shock.

d) Please do not use the power cable for purposes other than intended, in order to carry, hang up the electric power tool or for pulling out the plug out of the socket. Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or parts of the equipment that are moving. Damaged or entangled cables increase the risk of electric shock.

e) When working with a power tool outdoors, use only extension cords that are suitable for outdoor use. Using an extension cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) If operation of the power tool in a damp environment is unavoidable, use a fault-current circuit breaker. Using a fault-current circuit breaker reduces the risk of electric shock.

3. Safety of persons

- a) Be attentive, pay attention to what you are doing and take the utmost care when working with a power tool. Do not use a power tool when you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. A moment of carelessness when using the power tool can cause serious injury.
- b) Wear personal protective clothing and always safety goggles. Depending on the type and use

of the power tool, wearing personal protective equipment such as dust mask, non-slip safety shoes, safety helmet or ear protection reduces the risk of injury.

c) Avoid unintentional startup. Make sure that the power tool is switched off before connecting to the power supply and / or to the battery and before picking it up or carrying it. If you have your finger on the switch when you carry the power tool or if you plug in the power tool to the power supply, it may cause an accident.

d) Remove adjustment tool or wrenches before turning on the power tool. A tool or key present in a rotating part of equipment can cause injury.

e) Avoid an abnormal posture. Ensure a secure footing and maintain balance at all times. This allows you to better control the power tool in unexpected situations.

f) Wear suitable clothing. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep hair, clothes and gloves away from moving parts. Loose clothing, jewellery or long hair can be caught by moving parts.

g) If dust extractors and dust collectors can be installed, make sure they are connected and are used properly. Using a dust extractor can reduce dust hazards.

4. Use and handling of the power tool

a) Do not overload the device. Use the appropriate power tool for your work. With the right power tool you work better and safer in the specified power range.

b) Do not use a power tool, which has a defective switch. A power tool that cannot be turned on or off is dangerous and must be repaired.

c) Disconnect the plug from the mains socket and / or remove the battery before making changes to device settings, changing accessories or putting away the device. This precaution

prevents the power tool from being started unintentionally.

d) Store unused power tools out of the reach of children. Do not allow people to use the device, who are unfamiliar with this device or have not read these instructions. Power tools are dangerous when used by inexperienced people.

e) Maintain power tools with care. Check if moving parts are working properly and do not jam, and if parts are broken or damaged in such a way that the functioning of the power tool is impaired. Have the damaged parts repaired before using the device. Many accidents are caused by badly maintained power tools.

f) Keep your cutting tools sharp and clean. Carefully maintained cutting tools with sharp cutting edges become less jammed and easier to manage.

g) Use power tool, accessory insert tools, etc. according to these instructions. Take the working conditions and the activity to be performed into consideration. Using power tools for applications other than what is intended can lead to dangerous situations.

5) Use and treatment of the cordless tool

a) Charge the batteries only in chargers recommended by the manufacturer.

A charger that is suitable for a particular type of battery may cause a fire when used with other batteries.

b) Use only batteries in the power tools that are intended for the purpose.

Use of other batteries may cause injury or fire.

c) Keep the unused battery away from paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects that could make a connection from one terminal to another.

A short circuit between the battery contacts can cause burns or fire.

d) If used incorrectly, liquid may leak from the battery. Avoid contact with it. In case of accidental contact, rinse with water. If the fluid gets into your eyes, seek additional medical attention.

The leaking battery fluid may cause skin irritation or burns.

6) Service

Have your power tool repaired only by qualified personnel and only with original spare parts. This ensures that the safety of the power tool is maintained.

Special safety instructions for chainsaws

- Keep all body parts away from the saw chain while the saw is running. Before starting the saw, make sure that the saw chain does not touch anything. When working with a chainsaw, a moment of carelessness can cause clothing or body parts to be caught by the saw chain.
- Hold the chain saw with your right hand on the rear handle and with your left hand on the front handle. Keeping the chainsaw in a different working posture increases the risk of injuries and this should not be used.
- Wear safety glasses and ear protection. Other protective equipment for the head, hands, legs and feet is recommended. Suitable protective clothing reduces the risk of injury from flying splinter material and accidental contact with the saw chain.
- Do not work with the chainsaw on a tree. There is a risk of injury when operating a chainsaw on a tree.
- Make sure to always have a firm foothold and use the chainsaw only when standing on solid, stable and level ground. Slippery or unstable ground may result in losing control of balance and the chainsaw when using ladders.
- When cutting a branch, which is under tension,

expect it to spring back. When the tension in the wood fibres is released, the taut branch can hit the operator and / or snatch the chain saw out of control.

- Be especially careful when cutting undergrowth and young trees. The thin material could get caught in the saw chain and hit you or bring you out of balance.
- Carry the chainsaw at the front handle when switched off with the saw chain away from your body. When transporting or storing the chain saw, always put on the protective cover. Careful handling of the chain saw reduces the likelihood of an accidental contact with the running saw chain.
- Follow instructions for lubrication, chain tensioning and for changing accessories. An improperly tensioned or lubricated chain can either rip or increase the risk of a blow-back.
- Keep handles dry, clean and free of oil and grease. Greasy, oily handles are slippery and causes you to lose control.
- Saw only wood. Use the chainsaw only for the work for which it is intended - example: Do not use the chainsaw for sawing plastic, masonry or construction materials that are not made of wood. Using the chain saw for work, for which it is not intended can lead to dangerous situations.

Causes and avoidance of a blow-back:

A blow-back can occur if the tip of the guide rail comes in contact with an object or if the wood bends and clamps the saw chain in the cut. In some cases, contact with the rail's tip may result in an unexpected backward reaction, during which the guide rail is whipped upward and toward the operator.

The jamming of the saw chain at the top edge of the guide rail can quickly push the rail back to the direction of the operator.

Any of these reactions may cause you to lose control of the saw and possibly seriously injure yourself. Do not rely solely on the safety features built into the chainsaw. As a chainsaw user, you should take various measures to be able to work free of accidents and injuries.

A blowback is the result of incorrect or improper use of the power tool. It can be prevented by appropriate precautions, as described below:

- Hold the saw with both hands with your thumb and fingers around the chainsaw handles. Bring your body and arms into a position where you can withstand the force of the blowback. If appropriate measures are taken, the operator can control the force of the blowback. Never let go of the chainsaw.
- Avoid abnormal posture and do not saw above your shoulder height.
Unintentional contact with the tip of the rail is avoided and allows for better control of the chain saw in unexpected situations.
- Always use replacement rails and saw chains specified by the manufacturer.
Incorrect replacement rails and saw chains can cause breakage of the chain and / or blowback.
- Follow the manufacturer's instructions for sharpening and maintaining the saw chain.
Depth limiters, which are too low increase the tendency for a blowback.
- It is recommended that a first-time user practices at least cutting logs on a sawhorse or frame.

Proper handling of the battery charger

a) Use only the supplied charger to charge the battery.

There is a risk of fire and explosion.

b) Before each use, check the charger, cables and plugs and have them repaired by qualified

personnel and only with original spare parts.

Do not use a defective charger and do not open it yourself. This ensures that the safety of the device is maintained.

c) Make sure that the mains voltage complies with the information given on the rating plate on the charger.

There is a risk of electric shock.

d) Disconnect the charger from the mains before connecting or disconnecting the power tool.

e) Keep the charger clean and away from moisture and rain. Never use the charger outdoors.

Pollution and the ingress of water increase the risk of electric shock.

f) The charger must be operated only with the original batteries belonging to it.

Charging other batteries may cause injury or fire.

g) Avoid mechanical damage to the charger.

They can lead to internal short circuits.

h) The charger must not be operated on flammable surfaces (such as paper, textiles).

There is a risk of fire due to the heating occurring while charging.

i) If the power cord of this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer or his service agent or a similarly qualified person to avoid hazards.

j) Your hedge trimmer's battery is only partially pre-charged during delivery and must be properly charged for the first time before use. While charging for the first time, it is recommended that you charge the battery for about 1 hour. Plug the battery into the socket and connect the charger to the mains.

k) Disconnect the power plug when the battery is fully charged and disconnect the charger from

the device. The charging time is about 1 hour.

l) Do not allow your battery to charge continuously. This can damage the battery cells.

Remarks: Constantly recharging small capacities can damage the battery cells. Recharge only if the device is running too slowly.

Residual risks

Even if you operate this power tool correctly, residual risks always remain. The following hazards may occur in connection with the design and construction of this power tool:

- Cut injuries if no protective clothing is worn.
- Lung damage if no suitable dust mask is worn.
- Hearing damage if no suitable hearing protection is worn
- Damage to health resulting from hand-arm vibrations if the device is used for an extended period of time or if it is not properly managed and maintained.

Warning! This power tool generates an electromagnetic field during operation. Under certain circumstances, this field may affect active or passive medical implants. To reduce the risk of serious or fatal injury, we recommend that individuals with medical implants consult their physician and the manufacturer of the medical implant before operating the machine.

Keep the safety instructions in a safe place.

Explanation of the icons on the device:



Read the instructions for use



Wear eye protection



Wear ear protection



Do not expose the device to rain



Maximum depth of cut

Cutting speed at rated speed



According to the requirements of the German Equipment and Product Safety Act (GPSG)



Guaranteed sound power level



In accordance with applicable European directives



ATTENTION! Unusable machines do not belong in the household waste. Dispose of them at a local collection point to ensure proper and environmentally sound disposal.

Icon on the battery:



Dispose of batteries at an old battery collection point, where they are recycled in an environmentally friendly way.



Battery Li



Do not expose the battery to strong sunlight for long periods of time and do not place it on radiators (maximum 45 °C).



Do not throw the battery into the fire



Do not throw the battery into water.



Do not throw the battery in the trash.

Icon on the charger:



Input



Output



Direct current (DC)



Protection class II

T3.15A



Safety temperature limiter



The charger is only suitable for use in rooms.



Before loading, read the operating instructions.



Electrical appliances do not belong in the household waste.

2. Device description and scope of delivery (see Image 1/2)

1. Spiked bumper
2. Front hand guard with chain brake
3. Front handle
4. Rear handle
5. Switch-on inhibited
6. On / off switch
7. Oil tank cap
8. Chain-wheel cover
9. Retaining screw for chain-wheel cover
10. 2 x battery slots
11. Display of chain oil level
12. Battery
- 12a. Release button

- 12b. Capacity display
- 12c. Button
13. Charger
14. Rear handguard
15. Blade
16. Saw chain
17. Blade protection

3. Intended Use

The chainsaw is intended for cutting trees and for sawing logs, branches, wooden beams, boards, etc., and can be used for cutting cross-sections and cross and longitudinal sections. It is not suitable for sawing materials other than wood. Please note that characteristically our devices have not been designed for commercial, trade or industrial use. We do not assume any warranty if the device is used in commercial, craft or industrial companies as well as activities requiring equal treatment.

4. Assembly

Attention! Switch off the unit and unplug the battery, when it is fully assembled and the chain tension is adjusted. Always wear protective gloves when working on the chain saw to avoid injury.

4.1 Assembly of the blade and saw chain

- Unpack all parts carefully and check them for completeness (Fig. 2).
- Release the retaining bolt for chain wheel cover (Fig. 3).
- Remove the chain wheel cover (Fig. 4).
- Place the chain in the circumferential groove of the blade as shown (Fig. 5a).
- Insert the blade and chain into the receptacle of the chain saw as shown.
Conduct the chain around the pinion (Fig. 5b).

- Install the sprocket cover (Fig. 6a) and secure it with the fixing screw (Fig. 6b).

Attention! Finally tighten the fixing screw after adjusting the chain tension.

4.2 Clamping the saw chain

Attention! Always switch off the device and remove the battery from the device before checking and adjusting. Always wear protective gloves when working on the chain saw to avoid injury.

- Loosen securing bolt for chain wheel cover by a few turns (Fig. 3).
- Adjust the chain tension with the chain tensioning screw (Fig. 7).
- Rotating to the right increases chain tension and rotating to the left reduces chain tension. The saw chain is properly tensioned when it can be raised about 3-4 mm in the middle of the blade (Fig.8).
- Tighten the securing bolt for the chain wheel cover (Fig. 6b).

Attention! All chain links must be properly resting in the guide groove of the blade.

Instructions for tightening the chain:

The saw chain must be properly tensioned to ensure safe operation. You will detect the optimum tension when the saw chain can be lifted by 3-4 mm in the middle of the blade. Since the saw chain heats up by sawing and thereby changes its length, please check the chain tension every 10 minutes and regulate it if necessary. This is especially true for new saw chains. After the work is finished, relax the saw chain, because it shortens as it cools down. This will prevent the chain from being damaged.

4.3 Saw chain lubrication

Attention! Always switch off the device and remove the battery from the device before

checking and adjusting. Always wear protective gloves when working on the chain saw to avoid injury.

Attention! Never operate the chain without saw chain oil! Using the chainsaw without saw chain oil or with an oil level below the minimum marking (Fig. 9) will damage the chain saw!

Attention! Note temperature conditions: Different ambient temperatures require lubricants with a very different viscosity. You will need low viscosity oils (low viscosity) at low temperatures, to produce a sufficient lubricating film. If you now use the same oil in summer, this would be further liquefied by the higher temperatures alone. As a result, the lubricating film can tear off, the chain would become overheated and can be damaged. In addition, the lubricating oil burns and leads to unnecessary pollution.

Fill oil tank:

- Put down the saw chain on a level surface.
- Clean the area around the oil tank cover (Fig. 9) and then open it.
- Fill tank with saw chain oil. Make sure that no dirt gets into the tank, so that the oil nozzle does not clog up.
- Close the oil tank cover.

5. Operation

5.1 Removing / installing the battery

- The saw comes with two batteries. Both batteries must be used to operate the saw. (Fig. 10a)
- To remove the battery (12) from the device, press the release button on the battery and remove the battery.
- To insert the battery pack (12), slide the battery into the device along the guide rail. You will hear it click into place.

Warning! Insert the battery only when the device is fully assembled. There is a risk of injury!

5.1.1 Charging process

Warning! Do not expose the battery to extreme conditions such as heat and impact. There is a risk of injury due to leaking battery liquid! In case of contact with eye or skin, rinse the affected areas with water or neutralizer and seek medical help.

Charge the battery only in dry rooms; the outer surface of the battery must be clean and dry before connecting the charger. There is a risk of injuries through electric shock.

Charge the battery only with the attached charger.

- Charge the battery before first use. Do not charge the battery several times in succession for a short period.
- A significantly reduced operating time despite charging indicates that the battery has been used up and needs to be replaced. Use only an original battery, which you can obtain through customer service.
- For every case, observe the respective valid safety instructions as well as regulations and instructions for environmental protection.
- Defects resulting from improper handling are not subject to the guarantee.

Recharge the battery

WARNING! Switch off the device and wait for the blade to come to a halt.

Let a freshly discharged battery (12) to cool down for about 15 minutes before inserting it into the charger (13).

1. Remove the battery (12) from the device if necessary.
2. Slide the batteries (12) onto the charger (13). It locks into place with a "click" sound.
3. Compare whether the mains voltage specified on the rating plate matches the existing mains voltage. Insert the charger's plug (13) into the socket.
4. The charging time is about 1 hour when the battery is empty.

Attention! While charging, the battery pack may

get a little warm, but this is normal.

5. After charging successfully, disconnect the charger (13) from the mains.

6. Press the release buttons on the battery (12a) and pull the battery (12) out of the charger (13).

Check the charge status of the battery

Press the button on the battery, the number of illuminated LEDs indicates the charge status of the battery:

All LEDs are lit up: The battery is fully charged.

2 LEDs are lit: The battery half charged.

1 LED lights up: Battery is empty, please charge.

5.1.2 Used batteries

- A significantly reduced operating time despite charging indicates that the battery (12) is used up and needs to be replaced. Use only a replacement battery, which you can obtain through customer service.
- For every case observe the respective valid safety instructions as well as regulations and instructions for environmental protection.

5.2 Switching on / off

Switch on

- Hold the chain saw with both hands by the handles as shown in Fig. 11 (thumb under the handle).
- Switch-on lock (Fig. 1 / Pos. 5) Press and hold.
- Switch on chainsaw with on / off switch. The switch-on lock can now be released again.

Turn off

Release on / off switch (Fig. 1 / Pos. 6) .

The built-in brake stops the rotating saw chain within a very short time.

Attention! Carry the saw only by the front handle! If you carry the connected saw only by the rear handle with the switching elements, it is possible that you accidentally actuate the switch-

on lock and the on / off switch simultaneously and the chain saw starts to run.

5.3 Chain brake

The chain brake is a protective mechanism that is triggered by the front hand guard (Fig.1 / Pos.2). When the chain saw is jerked back by a blowback, the chain brake trips and stops the saw chain in less than 0.12 seconds.

Check the function of the chain brake regularly. To do this, fold the hand guard (Fig. 1 / Item 2) forward and switch on the chain saw briefly. The saw chain should not start.

Pull back the front hand guard (Fig. 1 / Item 2) until it snaps into place to release the chain brake.

Attention!

For safety, the saw cannot restart when pull back the front hand guard after chain brake, if we don't release the on/off switch.

Attention! Do not use the saw if the safety guards do not work properly. Do not attempt to repair safety-related protective devices yourself, but contact our service or a similarly qualified workshop.

Hand protection

The front handguard (at the same time the chain brake) (Fig. 1 / Pos.2) and the rear handguard (Fig. 2 / Pos. 114) protects your fingers from being damaged by contact with the saw chain if it breaks due to overloading.

6. Working with the chainsaw

6.1 Preparation

Check the following points before each use, to be able to work safely:

Condition of the chainsaw

Examine the chainsaw for damage to the housing, power cord, saw chain, and blade before beginning work. Never put an obviously

damaged device into operation.

Oil container

Level of the oil tank. Also check during work, if there is enough oil always. Never operate the saw if there is no oil or if the oil level has fallen below the minimum mark (Fig. 9) to avoid damaging the chainsaw.

A filling will last on average for 15 minutes, depending on the breaks and the load.

Saw chain

Tension of the saw chain, condition of the cutting edges.

The sharper the saw chain, the easier and more controllable can the chainsaw be handled.

The same is applicable to the chain tension.

Also check the chain tension every 10 minutes during work to increase your safety! Especially new saw chains are prone to increased expansion.

Chain brake

Check the function of the chain brake as described in the chapter "Safety devices" and release it.

Protective clothing

Be sure to wear appropriate, tight-fitting protective clothing such as cut protection trousers, gloves and safety shoes.

Hearing protection and safety glasses

During felling work and forestry work, be sure to wear a protective helmet with integrated hearing protection and face protection. This provides protection against falling branches and rebounding branches.

6.2 Explanation of the correct procedure for basic work

Fell the tree (Fig. 12-15)

If two or more people are cutting and felling at the same time, the distance between the person cutting and the person felling should be at least twice the height of the tree to be felled (Fig. 12). When felling trees, care must be taken that

other persons are not exposed to danger, that no supply lines are hit and no material damage is caused. If a tree comes into contact with a supply line, the responsible power supply company must be informed immediately.

During sawing work on a slope, the chainsaw operator must stand in the area above the tree to be felled, as the tree will roll or slide downhill after felling (Fig.13).

Before felling, an escape route must be planned and, if necessary, cleared. The escape route must lead away from the expected fall line diagonally to the rear, as shown in Figure 14 (A = danger zone, B = direction of fall, C = escape zone).

Before felling, the natural tendency of the tree to take into account the location of larger branches and the direction of the wind, to be able to assess the fall direction of the tree.

Dirt, stones, loose bark, nails, staples and wire have to be removed from the tree.

Setting the score cut (Fig. 15a)

Saw a score cut (A) with a depth of 1/3 of the tree's diameter at right angle to the fall direction, as shown in Figure 15.

First, perform the lower horizontal score cut (A). As a result, the trapping of the saw chain or the guide rail when setting the second score cut is avoided.

Prepare a felling cut (Fig. 15b)

Start a felling cut at least 50 mm above the horizontal score cut. Make the felling cut (B) parallel to the horizontal score cut.

Saw the felling cut only so deep that a foot bridge (felling slat) (D) is still remaining that can act as a floating hinge. The foot bridge cut prevents the tree from turning and falling in the wrong direction. Do not saw through the foot bridge. When getting close to the felling cut to the foot bridge, the tree should begin to fall. If it appears that the tree may not fall in the desired fall direction (C) or if it tilts back and clamps the saw chain, interrupt the felling cut and use wedges made of wood, plastic or aluminium to open the cut and to move the tree to the desired fall line.

If the tree starts to fall, remove the chainsaw from the cut, switch it off, put it down and leave the danger area via the planned escape route. Pay attention to branches falling down and do not stumble.

Delimbing

This means the separation of branches from the felled tree. When removing larger branches facing downward, which support the tree, let is remain for the time being, till the trunk is sawn. Keep smaller branches distanced as shown in Figure 16 (A = cutting direction when delimbing, B = away from the ground!) Leave supporting branches until the trunk is sawn and separate with a cut from bottom to top. Branches that are under tension should be sawn from bottom to top to avoid jamming of the saw.

Cut tree trunk to length

This is understood as dividing the felled tree into sections. Make sure that you are securely standing and that there is an even distribution of your body weight on both feet. If possible, the trunk should be underneath and supported by branches, beams or wedges. Follow the simple instructions for easy sawing.

If the entire length of the log is evenly aligned, as shown in Figure 17, sawing is done from the top. Be careful not to cut into the ground.

If the log is resting on one end, as shown in Figure 18, first saw off 1/3 of the log's diameter from the bottom (A) to avoid splintering. Make the second cut from above (diameter of 2/3) at the height of the first cut (B) (to avoid jamming).

If the tree trunk rests on both ends, as shown in Figure 19, first cut 1/3 of the log's diameter from the top to avoid splintering (A). Make the second cut from below (diameter of 2/3) at the height of the first cut (B) (to avoid jamming).

When cutting on slopes, always stand above the tree trunk as shown in Figure 13. To maintain full control at the moment of sawing, reduce the contact pressure towards the end of the

cut without losing the firm grip of the chainsaw handles. Make sure that the saw chain does not touch the ground. After completing the cut, wait for the saw chain to stop before removing the chain saw. Always turn off the chain saw motor before moving from tree to tree.

6.3 Blowback

Blowback is when the running chainsaw is suddenly knocked upwards and then it swings back. This is usually caused when the workpiece comes into contact with the blade tip or the jamming of the saw chain.

In case of blowback, there is suddenly an occurrence of excessive force. Therefore, the chainsaw usually reacts uncontrollably. The result is often serious injury to the worker or people in the environment.

Especially with lateral cuts, slanted cuts and longitudinal cuts, the risk of a blowback is particularly big because the spiked bumper cannot be used. Therefore, avoid such cuts as much as possible and work very carefully if they cannot be avoided!

The risk of a blowback is greatest when you place the saw near the tip of the blade, because the leverage is strongest there (Fig. 20). So, place the saw as flat as possible always and close to the spiked bumper (Fig. 21).

Attention!

- Always pay attention to the correct chain tension!
- Use only flawless chainsaws!
- Work only with a saw chain sharpened as per specifications!
- Never saw above shoulder height!
- Never saw with the upper edge or tip of the blade!
- Always hold the chainsaw firmly with both hands!
- If possible, always use the spiked bumper as a point of leverage

Sawing wood under tension

Sawing wood that is under tension requires

special care! Wood found under tension which is released from the tension by sawing, sometimes reacts completely in an uncontrolled fashion.

This can lead to severe or even fatal injuries (Fig. 22-24).

Such work may only be carried out by trained professionals.

7. Technical specifications

blade length:	254 mm
Cutting length max.:	230 mm
Cutting speed at rated speed:	6 m/s
Oil Tank Capacity:	180 ml
L_{WA} -weighted guaranteed sound power level	99 dB(A)
Hand/arm vibrations a_h	
Handle under load:	
	5.7 m/s ² , K=1,5 m/s ² (Front handle)
	7 m/s ² , K=1,5 m/s ² (Rear handle)

Battery pack

Tension:	20 V DC
Capacity:	4.0 Ah

Charger

Mains voltage	220-240 V~ 50 Hz 60 W
Output voltage/ output current 1:	21 V/2.4 Ah
Charging time:	2 hour

8. Maintenance

8.1 Replace saw chain and blade

The blade needs to be renewed if

- the guide groove of the blades is worn out.
- the spur gear in the blade is damaged or is worn out.

For this, proceed as described in Section "Assembly of blade and saw chain"!

8.2 Checking automatic chain lubrication

Check the function of the automatic chain lubrication regularly to prevent overheating

and damage to the blade and the saw chain. To do this, place the blade's tip against a smooth surface (board, part of a tree) and let the chainsaw run.

If an increasing trace of oil appears during this process, the automatic chain lubrication works perfectly. If no trace of oil can be noticed, please read the respective instructions in the Section "Troubleshooting"! If even these instructions are not helpful, please contact our service centre or a similarly qualified workshop.

Attention! Do not touch the surface in the process.
Maintain a safe distance (about 20 cm).

8.3 Sharpening the saw chain

Effectively working with the chainsaw is possibly only if the saw chain is in good condition and is sharp. This also reduces the risk of a blowback. The saw chain can be re-sharpened at any dealer's place. Do not try to sharpen the saw chain yourself if you do not have a suitable tool and experience.

9. Cleaning and storage

- Clean the clamping mechanism regularly by blowing out the compressed air or cleaning with a brush.
Do not use any tools for cleaning.
- Keep the handles oil-free, so that you always have a secure grip.
- Clean the device with a damp cloth if necessary and with a mild detergent, if needed.
- If the chain saw is not used for a long period of time, remove the chain oil from the tank. Briefly place the saw chain and the blade immersed in oil and then wrap it in oiled paper.

Attention!

- Before each cleaning, switch off the power and take out the battery.
- Never immerse the device in water or other liquids for cleaning.
- Store the chainsaw in a safe and dry place and out of the reach of children.

10. Notes on environmental protection / disposal



If the device has become exhausted, dispose of it properly..
Take out the battery to avoid misuse. Do not dispose of the device with household waste, but dispose of it in the interest of environmental protection at a collection point for electrical appliances. Your local authority will be pleased to inform you about addresses and opening times.



Do not throw the battery into the household waste, into fire (risk of explosion) or into water. Damaged batteries can damage the environment and your health if toxic vapours or liquids escape.

- Return the device and the charger to a recovery point.
- Dispose of the batteries in discharged condition. We recommend that the pole is covered with an adhesive strip for protection against a short circuit. Do not open the battery.
- Dispose of the batteries according to local regulations. Dispose of batteries at an old battery collection point, where they are recycled in an environmentally friendly way. For this, ask your local disposal company or our Service Centre.
- Do not throw cut grass into the dustbin but take it for composting or spread it as mulch layer under shrubs and trees.

11. Ordering spare parts

When ordering spare parts, the following data should be provided:

- Type of device
- Article number of the device

12. Troubleshooting

Attention!

Before troubleshooting, turn off the power and take out the battery.

The following table shows error symptoms and describes how you can get help if your machine is not working properly. If you cannot locate and eliminate the problem contact your service-workshop.

Cause	Error	Remedy
Chainsaw is not working	Blow-back brake triggered	Pull hand guard back into position
	No power supply	Check power supply
	Fuse defective	Change fuse
Chainsaw works intermittently	External loose contact	Visit a specialist workshop
	Internal loose contact	Visit a specialist workshop
	On/off switch defective	Visit a specialist workshop
Saw chain is dry	No oil in the tank	Refill oil
	Vent in the oil tank cap clogged	Clean oil tank cap
	Oil outflow duct clogged	Make oil outflow duct free
Chain brake does not work	Problem with switching mechanism in the front handguard	Visit a specialist workshop
Chain/guide rail hot	No oil in the tank	Refill oil
	Vent in the oil tank cap clogged	Clean oil tank cap
	Oil outflow duct clogged	Make oil outflow duct free
	Chain has become dull	Regrease or replace the chain
Chainsaw pulled out, vibrates or does not saw properly	Chain tension is too loose	Adjust chain tension
	Chain has become dull	Regrease or replace the chain
	Chain worn out	Replace chain
	Saw's teeth point in the wrong direction	Reassemble saw chain with teeth in the correct direction
The device does not start.	Overload protection of the battery	Wait for 20 seconds before you restart the device, in case the chain has been disabled by overload protection.

ORIGINAL KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



SB Waren GmbH
Fronhofer Str. 30
92540 Altendorf

- (DE) erklärt folgende Konformität gemäss
EU-Richtline und Normen für den
Artikel
- (IT) dichiara la seguente conformità
secondo le direttive e le normative UE
per l'articolo

- (EE) deklareerib vastavuse järgnevale EL
direktiividele ja normidele
- (UK) hereby declares the following
conformity under the EU Directive and
standards for the following article

AKKU-KETTENSÄGE / CS 20 Germania

- ☒ 2006/42/EC
- ☐ 2006/95/EC
- ☐ 2002/96/EC
- ☒ 2014/30/EU

- ☐ 87/404/EEC
- ☐ R&TTED 1999/5/EC
- ☒ 2000/14/EC_2005/88/EC
- ☒ 2011/65/EU_(EU)2015/863

EN 60745-1: 2009/A1:2010; EN 60745-2-13: 2009/A1:2010; EN 55014-1:2017;
EN 55014-2:2015
Ladegerät: EN 60335-1:2012+AC:2014+A11:2014+A13:2017; EN 60335-2-29:2004+A2:2010;
EN 62233:2008; EN 55014- 1:2006+A1:2009/+A2:2011; EN 55014-2:2015;
EN 61000-3-2:2014; EN61000-3-3:2013
Geräuschemission 2000/14/EC, Anhang III & 2005/88/EC,
garantierter Schallleistungspegel $L_{WA}=99$ dB(A)

Autorisierte Person zur Aufbewahrung der technischen Dokumente:
SB Waren GmbH
Fronhofer Str. 30
92540 Altendorf

Wörth/Isar, den 10.06.2020
Art.-Nr.: 801.000.002


Krzysztof Gehrman Geschäftsführer)

GARANTIE, GARANZIA

DE GARANTIE

Dieses Gerät ist ein Qualitätserzeugnis. Es wurde unter Beachtung der derzeitigen technischen Erkenntnisse konstruiert und unter Verwendung eines üblichen guten Materials sorgfältig gebaut. Die Garantiezeit beträgt 36 Monate und beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch Kassenbon, Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit werden alle Funktionsfehler durch unseren Kundendienst beseitigt, die nachweisbar, trotz vorsichtsmäßiger Behandlung entsprechend unserer Bedienungsanleitung auf Materialfehler zurückzuführen sind.

Die Garantie erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Durch die Instandsetzung oder Ersatz einzelner Teile wird die Garantiezeit weder verlängert noch wird neue Garantiezeit für das Gerät in Gang gesetzt. Für eingebaute Ersatzteile läuft keine eigene Garantiefrist. Wir übernehmen keine Garantie für Schäden und Mängel an Geräten oder deren Teile, die durch übermäßige Beanspruchung, unsachgemäße Behandlung und Wartung auftreten. Das gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie Einbau von Ersatz- und Zubehörteile, die nicht in unserem Programm aufgeführt sind. Beim Eingreifen oder Veränderungen an dem Gerät durch Personen, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, erlischt der Garantieanspruch. Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung, Überlastung oder auf natürliche Abnutzung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen.

Der Hersteller haftet nicht für Folgeschäden. Schäden, die durch Herstelleroder Materialfehler entstanden sind, werden durch Reparatur- oder Ersatzlieferung unentgeltlich behoben.

Voraussetzung ist, dass das Gerät unzerlegt und vollständig mit Kauf- und Garantienachweis übergeben wird.

Verwenden Sie im Garantiefall ausschließlich die Originalverpackung.

So garantieren wir Ihnen eine reibungslose und schnelle Garantieabwicklung.

Bitte senden Sie die Geräte "frei Haus" ein oder fordern Sie einen Freeway-

Aufkleber an. Unfreie Einsendungen können wir leider nicht annehmen!

Die Garantie bezieht sich nicht auf die Teile, die durch eine natürliche Abnutzung verschlissen werden.

Bei Garantieanspruch, Störungen, Ersatzteil- oder Zubehörbedarf wenden Sie sich bitte an die hier aufgeführte Kundendienstzentrale:

Änderungen vorbehalten.

IT GARANZIA

Questo apparecchio è un prodotto di qualità, costruito accuratamente secondo lo stato attuale della tecnica e utilizzando un materiale comune di buona qualità. Il periodo di garanzia è di 36 mesi a decorrere dalla data di consegna, che deve essere certificata con scontrino di cassa, fattura o bolla di consegna. Nel periodo di garanzia il nostro servizio clienti si impegna ad eliminare tutti i difetti di funzionamento, per i quali sia possibile dimostrare l'origine dovuta a difetti del materiale e non a un trattamento non conforme alle nostre istruzioni per l'uso.

La garanzia si espleta a nostra discrezione riparando gratuitamente i pezzi difettosi o sostituendoli con pezzi funzionanti. I pezzi sostituiti tornano di nostra proprietà. La riparazione o sostituzione dei singoli pezzi non implica il prolungamento del periodo di garanzia, così come non riaccende un nuovo periodo di garanzia per l'apparecchio in uso. Non è prevista una scadenza di garanzia propria per i pezzi di ricambio montati. Non rientrano nella garanzia danni e carenze degli apparecchi o di loro parti dovuti a sollecitazione impropria, trattamento e manutenzione irregolare.

Lo stesso vale per la mancata osservanza delle istruzioni per l'uso, nonché per l'installazione di pezzi di ricambio e accessori che non rientrano nel nostro assortimento. Interventi o modifiche all'apparecchio apportati da persone che non ne hanno l'autorità, causano l'annullamento della garanzia. La garanzia non copre i danni dovuti ad uso improprio, sovraccarico o usura naturale. Danni dovuti a difetti di costruzione o dei materiali saranno sanati riparando o sostituendo l'apparecchio senza spese.

Le riparazioni o sostituzioni in garanzia sono possibili, solo se l'apparecchio viene riconsegnato non smontato e completo di scontrino d'acquisto e certificato di garanzia.

In caso di restituzione in garanzia, utilizzare esclusivamente l'imballo originale. In questo modo siamo in grado di garantire un decoro rapido e senza intoppi delle procedure di garanzia.

Inviare gli apparecchi „franco sede" oppure applicandovi un adesivo „Freeway". Non si accettano spedizioni non arancate.

La garanzia non si applica a pezzi logorati in seguito a naturale usura.

In caso di reclami di garanzia, guasti, necessità di pezzi di ricambio o accessori, rivolgersi alla Centrale Servizio Clienti indicata qui di seguito: Con riserva di modifiche.

SB Waren GmbH
Fronhofer Str. 30, 92540 Altendorf
T: +49 (0) 9675/914134 0
F: +49 (0) 9675/914134 99
E-Mail: service@sb-waren.de

Gekauft bei: _____
in (Ort, Straße): _____
Name d. Käufers: _____
Straße, Haus-Nr.: _____
PLZ, Ort : _____
Telefon: _____
Datum, Unterschrift: _____
Fehlerbeschreibung: _____

Acquistato da: _____
In (località, via): _____
Nome dell'acquirente: _____
Via, nr. Civivo: _____
Cap, località: _____
Telefono: _____
Data, firma: _____
Descrizione del difetto: _____

GARANTII, WARRANTY

EE GARANTII

Käesolev seade on kvaliteettoode. See on kavandatud kooskõlas kehtivate tehniliste standarditega ja selle valmistamiseks on kasutatud standardseid kvaliteetseid materjale. Garantiiäeg on 36 kuud ja jõustub alates ostukuupäevast, mida tõendatakse ostukviitungi, arve või üleandmisaktiga. Garantiiperioodi ajal kõrvaldab meie müüjajärgne teenindus seadme mis tahes funktsionaalse rikke, mis on tekkinud materjalivigade tõttu, vaatamata seadme nõuetekohasele käsitlemisele, nagu kirjeldatud meie kasutusjuhendis.

Garantii raames parandame defektsed osad või asendame need töökorras osadega tasuta oma äranägemise järgi. Väljavahetatud osad jäävad meie omandisse. Remonditööd või üksikosade vahetamine ei pikenda garantiiperioodi ja selle tulemusena ei anta seadmele uut garantiid. Sisseehitatud varuosadele ei kehti eraldi garantiid. Me ei saa anda garantiid seadmete või osade kahjustustele või defektidele, mis on põhjustatud ülemäärase jõu rakendamisest seadme kallal ja seadme ebaõigest kasutamisest või hooldamisest.

See kehtib ka kasutusjuhendi mittejärgimise korral ning varuosade ja lisatarvikute paigaldamisel, mis ei pärine meie tootevalikust. Seadme omavolilise muutmise korral volitamata isikute poolt kaotab garantii kehtivuse. Garantii ei kehti kahjustuste korral, mis on tingitud seadme ebaõigest käsitlemisest, ülekoormamisest või loomulikust kulumisest.

Tootja põhjustatud või materjalvigadest tingitud kahjustused parandatakse või asendatakse uute varuosadega ilma selle eest tasu nõudmata. Eelduseks on, et seade antakse üle kokkumonteeritult ja tervikuna ning ostu- ja garantiitõendiga.

Garantiinõude esitamisel kasutage ainult originaalpakendit. Sellisel juhul saame me tagada kiire ja sujuva garantiimenetluse. Palun saatke meile seade, tasudes ise saatekulud või nõudke Freeway-kleebist. Kahjuks ei saa me aksepteerida seadmeid, mille saatmise eest ei ole tasutud.

Garantii ei laiene osadele, mis on purunenud loomuliku kulumise tõttu. Kui te soovite esitada garantiinõude, teatada rikest või tellida varuosi või lisatarvikuid, siis palun võtke ühendust alltoodud müüjajärgse teeninduskeskusega:

Käesolevat teavet võidakse muuta ilma ette teatamata.

UK WARRANTY

This appliance is a quality product. It was designed in compliance with current technical standards and made carefully using normal, good quality materials. The warranty period is 36 months and commences on the date of purchase, which can be verified by the receipt, invoice or delivery note. During this warranty period all functional errors, which, despite the careful treatment described in our operating manual, are verifiably due to material flaws, will be rectified by our after-sales service staff.

The warranty takes the form that defective parts will be repaired or replaced with perfect parts free of charge at our discretion. Replaced parts will become our property. Repair work or the replacement of individual parts will not extend the warranty period nor will it result in a new warranty period being commenced for the appliance. No separate warranty period will commence for spare parts that may be fitted. We cannot offer a warranty for damage and defects on appliances or their parts caused by the use of excessive force, improper treatment and servicing.

This also applies for failures to comply with the operating manual and the installation of spare and accessory parts that are not included in our range of products. In the event of interference with or modifications to the appliance by unauthorised persons, the warranty will be rendered void. Damages that are attributable to improper handling, over loading, or natural wear and tear are excluded from the guarantee.

Damages caused by the manufacturer or by a material defect will be corrected at no charge by repair or by providing spare parts. The prerequisite is that the equipment is handed over assembled, and complete with the proof of sale and guarantee.

For a guarantee claim, only use the original packaging. That way, we can guarantee quick and smooth guarantee processing. Please send us the appliances post-paid or request a Freeway sticker. Unfortunately we will be unable to accept appliances that are not postpaid. The warranty does not cover parts that are subject to natural wear and tear. If you wish to make a warranty claim, report faults or order spare parts or accessories, please contact the after-sales centre below:

Subject to change without prior notice.

Ostetud: _____
Linn, tänav: _____
Kliendi nimi: _____
Aadress (tänav): _____
Postiindeks, linn: _____
Telefon: _____
Kuupäev, allkiri: _____
Rikke kirjeldus: _____

Purchased at: _____
in (city, street): _____
Name of customer: _____
Street address: _____
Postal code, city: _____
Telephone: _____
Date, signature: _____
Fault description: _____